

JONIX^{up} IN

GEBRAUCHS- UND WARTUNGSANLEITUNG



GERÄT ZUR AKTIVEN DESINFEKTION
UND LUFTREINIGUNG
MIT FORTSCHRITTLICHER KALTPLASMA-TECHNOLOGIE

Die vorliegenden Anweisungen sind eine Übersetzung des Originals in italienischer Sprache. Es wird keine Verantwortung für Übersetzungen in andere Sprachen übernommen, die nicht der ursprünglichen Bedeutung entsprechen. JONIX S.p.A. behält sich alle Rechte auf das vorliegende Handbuch vor, einschließlich des Rechts, jederzeit und ohne Vorankündigung notwendige und verbessernde Änderungen an seinen Produkten und dem Handbuch vorzunehmen. Die auch teilweise Vervielfältigung dieses Handbuchs ohne die Genehmigung vonseiten JONIX S.p.A. ist verboten.

INHALTSANGABE

1 - ALLGEMEINE ANGABEN	5
1.1 - CE-SCHILD UND KENNSCHILD	5
1.2 - VERANTWORTLICHKEIT	5
1.3 - ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN, SYMBOLE UND DEFINITIONEN	6
1.3.1 - Allgemeine Sicherheitsvorschriften	6
1.3.2 - Symbole	6
1.3.3 - Definitionen	7
2 - HINWEISE UND ALLGEMEINE VERBOTE	8
3 - BETRIEBSSYSTEM	11
4 - TECHNISCHE DATEN JONIX up IN	12
4.1 - KOMPONENTENBESCHREIBUNG JONIX up IN	12
4.1.1 - Technische Eigenschaften JONIX up IN	13
4.1.2 - Bestellbare ersatzteile	13
5 - EMPFANG, TRANSPORT UND EINLAGERUNG	13
5.1 - VERPACKUNG	13
5.2 - HANDLING UND TRANSPORT	13
5.3 - ÜBERPRÜFUNG BEIM EMPFANG	14
5.4 - EINLAGERUNG	14
6 - INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME	14
6.1 - SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	14
6.2 - VORBEREITENDE ARBEITEN	16
6.3 - WAHL DES INSTALLATIONSORTS	17
6.3.1 - Position des Bedieners	18
6.4 - ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE	19
6.5 - ELEKTRISCHE VERSORGUNG	19
6.6 - INSTALLATION DES GERÄTS	20
6.6.1 - Art der Befestigung	23
6.7 - VERWENDUNG DES GERÄTS	24
6.8 - KONTROLLEN BEIM ERSTEN START	25
7 - SPEZIFISCHE ANWENDUNG FÜR AUZÜGE UND HUBVORRICHTUNGEN	25
8 - VERWALTUNG VON JONIX up IN UND BETRIEBSLOGIK	28
8.1 - EINGANG/AUSGANG DER ELEKTRONIK-PLATINE	28
8.2 - VERWALTETE KOMPONENTEN, BETRIEBSLOGIK UND WERKSEINSTELLUNGEN	29
8.2.1 - Schalter ON-OFF (Versorgungsschalter)	29
8.2.2 - Alarm-Reset-Taste	29
8.2.3 - Externer Alarm-Eingang I5	29
8.2.4 - Lüfter	29
8.2.5 - Betrieb des Ionisators	30
8.2.6 - Werkseinstellungen	31
8.3 - ALARMANZEIGE	31

9 - optionales DISPLAY EVO	32
9.1 BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSTASTEN	32
9.1.1 - Hauptbildschirmseite	33
9.1.2 - Anzeige der Betriebsstunden der Ionisationsröhre	33
9.1.3 - Einstellungsmenü	34
10 - WARTUNG	35
10.1 - HINWEISE	35
10.2 - ORDENTLICHE WARTUNG	35
10.2.1 - Reinigung der Ionisationsröhren	36
10.2.2 - Reinigung des Filters	40
10.2.3 - Außenreinigung des Geräts	43
10.2.4 - Austausch der Ionisationsröhre	43
10.3 - AUSSERORDENTLICHE WARTUNG	47
11 - BETRIEBSKONTROLLE UND EVENTUELLE STÖRUNGEN (DIAGNOSTIK)	48
11.1 - DIAGNOSTIK	48
11.2 - ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN DIAGNOSTIK	48
12 - ENTSORGUNG	49

Es freut uns, dass Sie sich für den Kauf des Geräts JONIX up IN entschieden haben und danken Ihnen dafür.

Dieses Handbuch enthält Informationen und nötige Angaben für den Transport, die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Geräts zur aktiven Desinfektion und Luftreinigung JONIX up IN. Die Nichtbeachtung der Beschreibungen in diesem Handbuch und eine ungeeignete Installation des Geräts können die Nichtigkeit der Garantie nach sich ziehen, die der Hersteller für seine Produkte leistet.

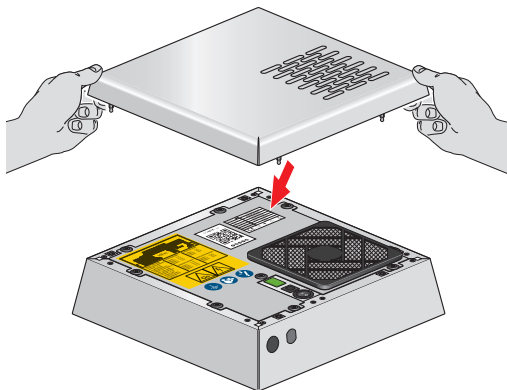
Fernerhin haftet der Hersteller nicht für direkte und/oder indirekte Folgeschäden durch eine fehlerhafte Installation oder Schäden, die durch die Installation vonseiten unerfahrenen und/oder unbefugten Personals bedingt sind. Beim Kauf ist sicherzustellen, dass sich das Gerät in einwandfreiem Zustand befindet und vollständig ist.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung bei Schäden an Gegenständen oder Personen aufgrund eines unsachgemäßen Gebrauchs oder der Nichtbeachtung der in diesem Handbuch angegebenen Sicherheits- und Bedienungsanweisungen. In diesen Fällen verfällt das Recht auf Garantie.

Etwaige Beanstandungen müssen innerhalb von **8 Tagen** ab Empfang der Ware eingereicht werden. Für weitere Informationen, Download des Handbuchs oder Video-Tutorial laden wir Sie ein, www.jonixair.com zu besuchen.

1 - ALLGEMEINE ANGABEN

1.1 - CE-SCHILD UND KENNSCHILD



Das in diesem Handbuch beschriebene Gerät ist mit einem Schild ausgestattet, auf dem die Identifikationsdaten des Geräts und des Herstellers angegeben sind.

Manufacturer	JONIX S.p.A. S.B. Viale Spagna, 31/33 35020 Tribano (PD)
Product name	JONIX up IN
Model	70JONIXUPIN
Serial number	000000000000
Power Supply	230V / ~1 / 50/60Hz
Full load ampere (A)	0,3 A
Year of production	2020
    	

WICHTIGER HINWEIS

Das Gerät JONIX up IN wurde für die Desinfektion der Luft in Räumen des zivilen und industriellen Bereiches entwickelt und gebaut, die mit giftigem und entflammbarem Gas nicht kompatibel sind. Es ist daher ausdrücklich untersagt, es in jenen Räumen zu verwenden, in denen die Luft eine Mischung anderer gasförmiger Stoffe und/oder Festpartikel enthält und/oder durch diese verändert wird. Der Einsatz für einen anderen als den vorgesehenen Zweck sowie eine Verwendung, die nicht den Beschreibungen dieses Handbuchs entspricht, entbindet den Hersteller und dessen Händler automatisch von jeder direkten und/oder indirekten Verantwortung.

1.2 VERANTWORTLICHKEIT

Die Nichtbeachtung der Anweisungen der vorliegenden Gebrauchs- und Wartungsanleitung befreit JONIX S.p.A. von jeder Verantwortlichkeit. Für irgendwelche nicht enthaltenen oder nicht aus den folgenden Seiten ableitbaren Angaben direkt JONIX S.p.A. kontaktieren.

JONIX S.p.A. Benefit-Unternehmen
Viale Spagna 31/33
35020 Tribano - PD - Italy
<http://www.jonixair.com>

Falls die Wartung des Geräts nicht in Übereinstimmung mit den gelieferten Anweisungen ausgeführt wird oder so, dass die Vollständigkeit oder die Charakteristiken geändert werden, wird JONIX S.p.A. dadurch jeglicher Verantwortlichkeit hinsichtlich der Sicherheit von Personen, Gegenständen und Tieren oder des gestörten Betriebs der Geräte enthoben.

1.3 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN, SYMBOLE UND DEFINITIONEN

1.3.1 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Jeder Eingriff jeglicher Art am Gerät muss durch das vorbeugende und aufmerksame Lesen dieses Handbuchs in allen seinen Teilen unter besonderer Berücksichtigung der SICHERHEIT bedingt sein. Es ist daher von grundlegender Bedeutung, dass die Maschine in Übereinstimmung mit dem Verwendungszweck und den Angaben in diesem Handbuch verwendet wird. Dieses Handbuch wurde erstellt, um die erforderlichen Informationen für das Personal zu gewährleisten, das für die Verwendung und Wartung des Geräts bis zum Verkauf oder zur Entsorgung des Geräts zuständig ist. Daher muss es den Bedienern immer zur Verfügung stehen, die vor jeder Arbeit am Gerät alle enthaltenen Informationen unbedingt lesen und verarbeiten müssen.

1.3.2 Symbole

Besonders auf die folgenden Symbole und deren Bedeutung achten. Sie haben die Funktion, besondere Informationen hervorzuheben, wie:



PFLICHT: Dieses Symbol macht auf eine Pflicht oder spezifische Handlung aufmerksam, die unbedingt ausgeführt werden muss.



WARNUNG: In Bezug auf Ergänzungen oder Empfehlungen für den korrekten Gebrauch des Geräts.



GEFAHR: In Bezug auf gefährliche Situationen, die sich beim Gebrauch des Gerätes ergeben können, um die Sicherheit der Personen zu gewährleisten.



VERBOTEN: Dieses Symbol weist auf Vorgänge hin, die absolut vermieden werden sollten und somit verboten sind.



GEFAHR DURCH HOCHSPANNUNG!

Niemals Türen oder Schutzvorrichtungen öffnen, bevor die Versorgung getrennt worden ist.



PFLICHT, SCHUTZHANDSCHUHE ZU VERWENDEN

Angemessenen Schutz für die Hände sowie weitere persönliche Schutzausrüstung verwenden, die für den Ort und die durchzuführenden Vorgänge geeignet sind.



ELEKTRISCHE UND ELEKTRONISCHE ALTGERÄTE.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Schild am Gerät bedeutet, dass dieses Produkt der Vorschrift zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Altgeräten entspricht. Wer das Gerät nicht fachgerecht oder illegal entsorgt, macht sich laut Gesetz strafbar.

1.3.3 Definitionen

Nachfolgend, die wesentlichen Begriffe, die im Handbuch verwendet werden.

HERSTELLER

Natürliche oder juristische Person, die das Gerät entwirft und/oder umsetzt und mit ihrem Namen oder ihrer Marke für die Konformität dieses Geräts zum Zweck der Markteinführung haftet.

HÄNDLER

Jeder professionelle Betreiber in der Vertriebskette.

BENUTZER

Person, Amt oder Gesellschaft, von der das Gerät gekauft oder gemietet wurde und die es für die vorgesehenen Zwecke zu verwenden beabsichtigt.

NUTZER/BEDIENER

Physische Person, die vom Benutzer befugt wurde, mit dem Gerät zu arbeiten.

FACHPERSONAL

Physische Personen, die aufgrund ihrer Berufsausbildung, Erfahrung, Kenntnis der einschlägigen Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften, die ihnen anvertraute Arbeit bewerten und Gefahren erkennen und vermeiden können.

BEFUGTES PERSONAL

Spezialisiertes Personal, das vom Nutzer beauftragt wurde, bestimmte Aufgaben auszuführen.

GEFAHR

Eine Quelle möglicher Verletzungen oder Schäden an der Gesundheit und Sicherheit.

RISIKO

Kombination von Wahrscheinlichkeit und Schwere möglicher Verletzungen Schäden an Gesundheit und Sicherheit in einer gefährlichen Situation.

GEFÄHRLICHER BEREICH

Alle Bereiche innerhalb und/oder in der Nähe der Maschine, in denen eine Person Gefahren ausgesetzt ist.

SCHUTZEINRICHTUNGEN

Sicherheitsmaßnahmen, die darin bestehen, spezifische technischen Mittel einzusetzen (Schutz- und Sicherheitseinrichtungen), um die Benutzer, die Bediener und Arbeiter vor Gefahren zu schützen.

SCHUTZ

Element einer Maschine, das speziell dazu verwendet wird, durch eine physische Barriere Schutz zu bieten; je nach seiner Bauart kann es als Haube, Abdeckung, Bildschirm, Tür, Zaun, Gehäuse, Trennung usw. bezeichnet werden.

SCHUTZVORRICHTUNG

Eine Vorrichtung (anders als ein Schutz), die das Risiko beseitigt oder reduziert; kann allein oder in Verbindung mit einem Schutz verwendet werden.

ORDENTLICHE WARTUNG

Art der Wartungsarbeiten während des Lebenszyklus, die dazu dienen:

- die ursprüngliche Unversehrtheit des Bestands beizubehalten;
- die Effizienz der Bestände beizubehalten oder wiederherzustellen;
- den normalen Verschleiß zu beschränken;
- die Nutzungsdauer des Bestands zu gewährleisten;
- mit zufälligen Ereignissen umzugehen.

AUSSERORDENTLICHE WARTUNG

Art der einmaligen und kostenintensiven Wartungsarbeiten, im Vergleich zum Wiederbeschaffungswert des

Bestands und den jährlichen Kosten für die ordentliche Wartung desselben.

NICHT-THERMISCHER PLASMAGENERATOR NTP (Non Thermal Plasma) oder IONISATIONSRÖHRE

Elektrischer Feldgenerator, der Gas in Plasma mit hoher chemischer Oxidationskraft umwandelt, das Schadstoffe, Bakterien, Schimmelpilze, Viren und Gerüche oxidieren und abbauen kann.

2 - HINWEISE UND ALLGEMEINE VERBOTE



VOR JEDLICHEN VORGÄNGEN ZUERST DIE ANWEISUNGEN LESEN

Vor Beginn jeglicher operativen Handlung ist es Pflicht, dieses Handbuch durchzulesen und alle Anweisungen zu beachten. Der zuständige Verantwortliche ist gemäß den geltenden Vorschriften verpflichtet, den **GESAMTEN** Inhalt dieser Gebrauchs- und Wartungsanleitung aufmerksam zu lesen und die relevanten Teile von den zuständigen Bedienern und Wartungstechnikern lesen zu lassen.



Diese Gebrauchs- und Wartungsanleitung ist ein wichtiger Teil des Geräts und ist demzufolge sorgfältig aufzubewahren und muss das Gerät auch im Falle einer Abtretung an einen anderen Eigentümer oder Benutzer, oder bei einer Übertragung an einen anderen Ort **STETS** begleiten. Im Falle von Beschädigung oder Verlust ist bei **JONIX S.p.A.** ein anderes Exemplar anzufordern oder das Dokument von www.jonixair.com herunterzuladen.



Der Benutzer ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass, wenn dieses Dokument vom Hersteller geändert wird, nur die aktualisierten Versionen des Handbuchs tatsächlich an den Verwendungsstellen vorhanden sind.



Die Eingriffe zur Reparatur oder Wartung sind ausschließlich Personal vorbehalten, das eigens von **JONIX S.p.A.** autorisiert oder gemäß den Angaben der vorliegenden Gebrauchs- und Wartungsanleitung qualifiziert ist. Das Gerät nicht abändern oder manipulieren, da dadurch Gefahrensituationen entstehen könnten, für deren Folgeschäden der Hersteller keinerlei Haftung übernimmt.



Der Transport, die Handhabung, die Installation, die Inbetriebsetzung, der Betrieb und die Veräußerung dieses Produkts dürfen ausschließlich unter Beachtung der in diesem Handbuch angegebenen Anforderungen und Anweisungen erfolgen.



JONIX S.p.A. haftet nicht für Folgeschäden an Personen, Tieren oder Gegenständen, die durch Fehler bei Transport, Installation, Einstellung, Wartung, Veräußerung oder durch unsachgemäße Verwendung verursacht wurden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Produkte, die elektrische Energie verbrauchen, einige grundsätzliche Sicherheitsregeln erfordern:



Dieses Gerät darf nicht von Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis benutzt werden.



Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Sicherstellen, dass es außerhalb der Reichweite von Kindern aufgestellt ist und geeignete Vorsichtsmaßnahmen treffen, damit Kindern nicht mit diesem Gerät spielen.



Das Gerät darf auf keinen Fall berührt werden, wenn man barfuß ist oder Körperteile nass oder feucht sind.



Vor der Ausführung sämtlicher Wartungs- oder Reinigungsarbeiten ist das Gerät von der elektrischen Versorgung zu trennen.



Es ist verboten, die Sicherheits- und/oder Einstellungsrichtungen abzuändern.



Es ist verboten, an den Elektrokabeln des Geräts zu ziehen, sie abzuziehen oder zu verdrehen, auch wenn das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist.



Es ist verboten, auf das Gerät zu steigen und/oder sich daraufzusetzen. Es ist verboten, Gegenstände, Tiere oder Personen auf das Gerät zu legen.



Es ist verboten, Wasser oder andere Flüssigkeiten direkt in das Gerät zu spritzen oder zu schütten, auch nicht im Falle eines Brands.



Es ist verboten, die Zugangsplatten zu den internen Teilen des Geräts zu öffnen, ohne zuvor die elektrische Versorgung abgeschaltet zu haben. Sicherstellen, dass die Einheit nicht versehentlich elektrisch versorgt werden kann.

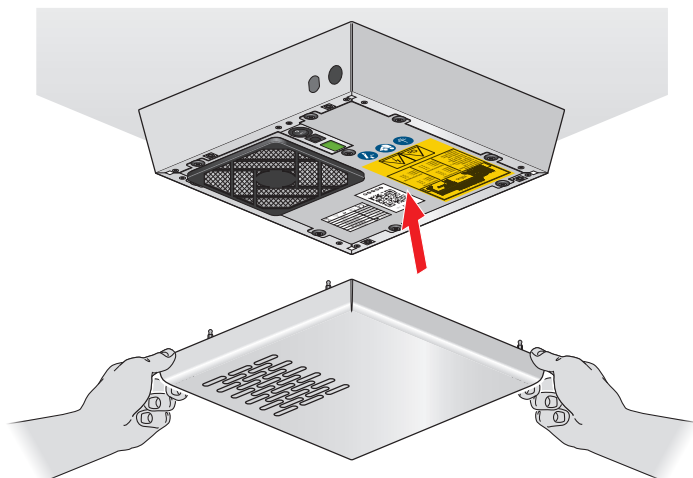


Es ist verboten, das Verpackungsmaterial in der Umwelt zu verteilen oder in Reichweite von Kindern zu lassen, da dies eine potentielle Gefahrenquelle sein kann.

2.1 SICHERHEITSZEICHEN

Den Zustand der Sicherheitspiktogramme regelmäßig prüfen und sie gegebenenfalls austauschen. Die Sicherheitszeichen an der Maschine sind Folgende:

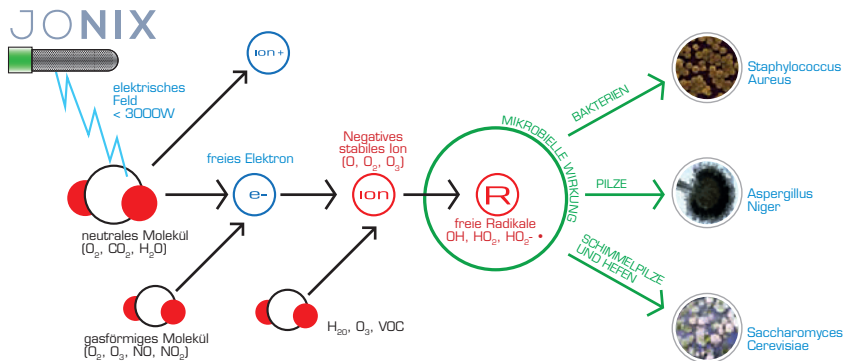
Piktogramm 1	Piktogramm 2	Piktogramm 3	Piktogramm 4	Piktogramm 5
				
GEFAHR DURCH ELEKTRISCHE SPANNUNG	PFLICHT, DIE BETRIEBSANLEITUNG ZU LESEN	PFLICHT, VOR WARTUNGSARBEITEN DIE SPANNUNG ZU TRENNEN	GEFAHR DURCH BEWEGLICHE ELEMENTE	PFLICHT DER ERDUNG



3 - BETRIEBSSYSTEM

Dieses Desinfektionsgerät fördert durch die Ausbeutung des physikalischen Phänomens der Ionisation, die kontrollierte Bildung besonderer elektrisch geladener Ionen in der Luft durch ein elektrostatisches Feld. Dieses simuliert einen natürlichen Prozess, der normalerweise durch Sonnenstrahlen, mechanisch oder durch andere physikalische Phänomene bewirkt wird.

Die besonderen produzierten Ionenarten erwiesen sich besonders wirksam als desinfizierende Wirkstoffe in der Luft und auf Oberflächen. Darüber hinaus haben sie sich historisch und wissenschaftlich als vorteilhaft für Menschen erwiesen, insbesondere die Arten mit negativer elektrischer Ladung (d. h. solche, die aus einzelnen oder kleinen Gruppen von Molekülen stammen, die ein Elektron empfangen).



Das Gerät JONIX up IN:

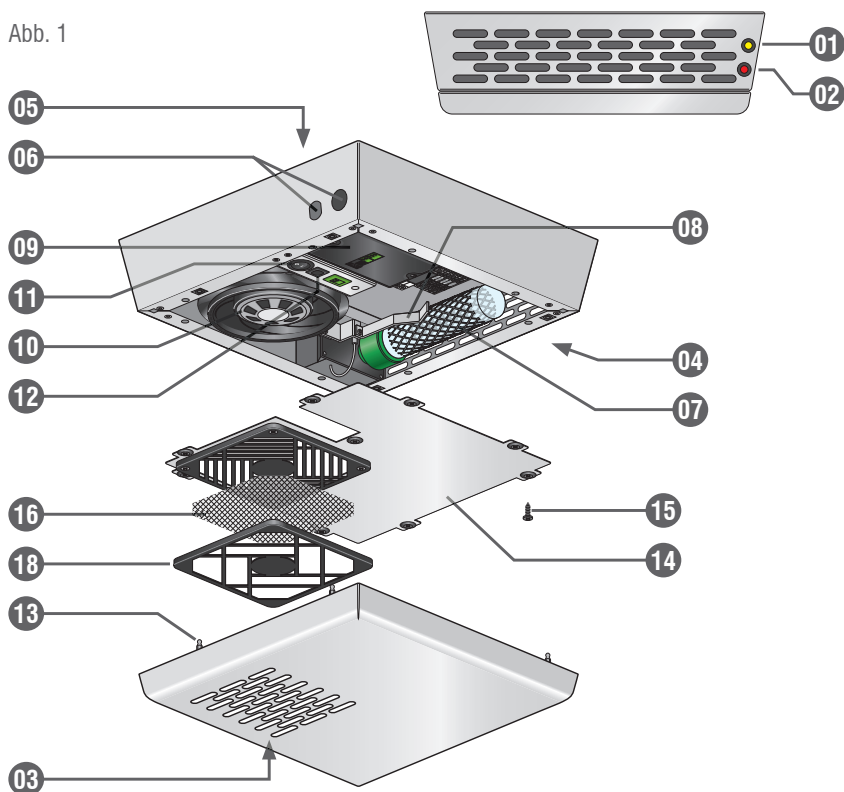
- reduziert und beseitigt konstant Bakterienbelastungen, die in der Luft und auf den Oberflächen der Innenräume vorhanden sind;
- zersetzt konstant flüchtige organische Substanzen (VOC);
- beseitigt Gerüche;
- ist für Umgebungen geeignet, in denen eine Reduzierung der Luftverschmutzung erforderlich ist.

Die Desinfektionstätigkeit von JONIX up IN ist mit der Anwesenheit von Personen und Tieren vereinbar.

Das Gerät JONIX up IN wurde speziell für die Platzierung in Aufzügen entwickelt, aufgrund seiner kompakten Form und seiner Desinfektionswirkung kann es jedoch auch in vielen anderen kleinen Räumlichkeiten verwendet werden, wie zum Beispiel für Umkleieräume, Toiletten, Abstellkammern, Wartezimmer in Arzt- und Tierarztpraxen, Kühlzellen, Lebensmittelverarbeitungs- und Verpackungsräume, usw.

4 - TECHNISCHE DATEN

Abb. 1



4.1 KOMPONENTENBESCHREIBUNG JONIX up IN

01 LED zur Anzeige, dass das Gerät in Betrieb ist (gelbe LED)	10 Lüfter
02 LED zur Alarm- und/oder Wartungsanzeige (rote LED)	11 Schalter ON/OFF (I=ON, 0=OFF)
03 Eingang Umgebungsluft	12 Taste ALARM RESET
04 Ausgang ionisierte Luft	13 Befestigungsstifte äußere Abdeckung (Nr. 4)
05 Ösen zur Befestigung an Decke oder Wand (Nr. 3)	14 Verschlussplatte
06 Kabelführung für Versorgung und Signal	15 Befestigungsschrauben für Verschlussplatte (Nr. 9)
07 Ionisationsröhre	16 Filter aus Edelstahl AISI 304
08 Erdungshalterung der Ionisationsröhre	17 Äußere Abdeckung
09 Elektronik-Platine zum Anschluss	18 Filterabdeckung

4.1.1 Technische Eigenschaften JONIX up IN

Die technischen Eigenschaften und die wichtigsten Daten werden zusammen mit der Seriennummer, die das Gerät identifiziert, auf dem Kennschild angegeben.

Modell	Kennzeichnung Produkt	Abmessungen (L x T x H) [mm]	Versorgung	Maximal absorbierter Strom [A]	Gewicht [Kg]	(*) Luftstrom [m³/h]	(**) Lp eq gemäß UNI-EN 3746 [dB(A)]
JONIX Up IN	JX03000055	300 x 300 x 93	230 V / ~1 / 50Hz	0,29	4,5	V1 = 35	47
						V1 = 60	42
						V1 = 90	52

(*): Werkseinstellungen.

(**): Äquivalente Schalldruckwerte (Lp eq) In einem Abstand von 1 m gemäß UNI-EN 3746 (Bestimmung der Schallleistungspegel und der Schallenergiepegel von Geräuschquellen durch Messung des Schalldrucks - Kontrollmethode mit einer umhüllenden Oberfläche auf einer reflektierenden Oberfläche), erhalten ausgehend von den Schallleistungswerten (Lw), die mit den Tests in einem Nachhallraum bestimmt wurden.

4.1.2 Bestellbare Ersatzteile

Die technischen Eigenschaften und die wichtigsten Daten werden zusammen mit der Seriennummer, die das Gerät identifiziert, auf dem Kennschild angegeben.

Kennzeichnung	Beschreibung	Anmerkungen
70CONDTP0175	ERSATZTEIL-SET IONISATIONSROHRE 175	Nr. 1 Ionisationsröhre von 175

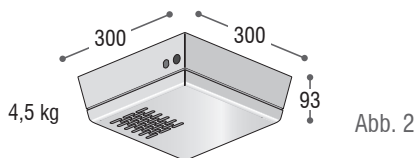
5 - EMPFANG, TRANSPORT UND EINLAGERUNG

5.1 VERPACKUNG

Das Gerät JONIX up IN kommt in eigener Schutzverpackungen zum Versand, die bis zur Montage unversehrt zu halten sind. Material, das aus technischen Gründen nicht installiert wurde, wird in einer geeigneten Schutzhülle geliefert, die innen oder außen am Gerät befestigt ist.

Die Verpackung enthält:

- JONIX up IN;
- Nr. 1 Ionisationsröhre
- Gebrauchs- und Wartungsanleitung.
- EG-Konformitätserklärung.
- Garantiebedingungen.



5.2 HANDLING UND TRANSPORT

Sofern nicht anders vereinbart und zuvor schriftlich niedergelegt, dürfen keine anderen Materialien oder Waren auf die Geräte gelegt werden.



Die Sicherung der Ladung auf dem Transportfahrzeug liegt in der Verantwortung des Transporteurs. JONIX S.p.A. haftet nicht für Schäden, die durch schlecht ausgeführte Ladungen des Transporteurs verursacht wurden.



Zum Handling sind je nach Gewicht geeignete Mittel zu verwenden, gemäß der Richtlinie 89/391/CEE und den nachträglichen Änderungen, die in gutem Zustand sind und über die geeignete Tragfähigkeit verfügen.



Es wird ersucht, die Geräte während des Abladens und Positionierens mit größter Achtsamkeit zu handhaben, um eine Beschädigung der Hülle oder der Bestandteile zu vermeiden. Die Stabilität der Last ständig überprüfen. Unkontrollierte Drehungen vermeiden. Die Hebehilfe muss bei Bedarf mit Stangen, Hebeln oder Haken erfolgen, ohne jemals nur die Hände zu benutzen.



Während der Hub- und/oder Transport- und/oder Handhabungsvorgänge für eine angemessene Signalisierung und Begrenzung des gefährlichen Bereichs sorgen und das Zugangsverbot Unbefugter zum gefährlichen Bereich signalisieren.

5.3 ÜBERPRÜFUNG BEIM EMPFANG

Wir bitten Sie, beim Empfang des Geräts sämtliche Teile auf etwaige Transportschäden zu überprüfen. Festgestellte Beschädigungen sind dem Frachtführer durch die Vorbehaltsklausel auf dem Warenbegleitschein unter Angabe der Art des Schadens zu melden.



Jede Art von Beanstandung muss schriftlich innerhalb von acht Tagen ab Empfang der Ware eintreffen.

5.4 EINLAGERUNG



Bei längerer Einlagerung vor der Installation muss das Gerät vor Staub und Witterungseinflüssen geschützt und von Hitze- und Vibrationsquellen entfernt gehalten werden. vermeiden, dass das Gerät mit korrosiven Substanzen in Berührung kommt.

JONIX S.p.A. haftet nicht für Schäden, die durch schlechte Handhabung, Transport und Einlagerung entstanden sind.

6 - INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME



Der Hersteller haftet nicht für Folgeschäden durch Nichtbeachtung der Sicherheitsnormen und Vorkehrungsmaßnahmen, die nachstehend beschrieben sind. Fernerhin übernimmt er keine Verantwortung für Schäden infolge unsachgemäßen Gebrauchs der Geräte und/oder nicht genehmigter Änderungen.

6.1 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Die Installation muss unter strikter Einhaltung der Anweisungen dieses Handbuchs durchgeführt werden.
- Die Installation muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.
- Bei den Installationsvorgängen geeignete und unfallverhütende Kleidung tragen: Handschuhe, Sicherheitsschuhe nach EU-Verordnung 2016/425 und wie im Sicherheitsplan der Baustelle,

im Risikobewertungsdokument des Unternehmens oder einem anderen Sicherheitsdokument in Bezug auf den Installationsort angeben.

- Die Installationsarbeiten sind in voller Sicherheit und in einer sauberen Umgebung ohne Hindernisse auszuführen.
- Während jeder Phase der Verwendung und/oder Wartung ist es verboten, weite oder lose Kleidung, lange offene Haare, Halsketten und alles andere zu tragen, was die Gefahr eines Verfangens darstellen könnte.
- **Das Gerät ist vor der Inbetriebnahme auf den einwandfreien Zustand der verschiedenen Bauteile und der elektrischen Ausrüstung, an die es angeschlossen wird, zu überprüfen. Sicherstellen, dass vor der Versorgungsleitung ein thermisch-magnetischer Fehlerstromschutzschalter installiert ist.**
- Vor der Inbetriebnahme des Geräts prüfen, ob es an eine effiziente Erdungsanlage angeschlossen ist.
- Vor der Ausführung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist stets die elektrische Leitung auszuschalten.
- Die Wartung und der Austausch beschädigter oder abgenutzter Teile darf ausschließlich durch Fachpersonal erfolgen und gemäß den Anweisungen dieses Handbuchs.
- Die Ersatzteile müssen den Anforderungen des Herstellers entsprechen.
- Keine Gegenstände in das Gerät einführen, da sie bei Berührung mit Spannungspunkten oder Stromanschlüssen Brände oder Stromschläge bewirken könnten. Bei der Wartung sicherstellen, dass alle Werkzeuge und Gegenstände entfernt wurden, bevor die Platten geschlossen und das Gerät gestartet wird.
- Die örtlich geltenden Gesetze bezüglich der Verwendung und der Entsorgung des Verpackungsmaterials, sowie der für die Reinigung und die Wartung des Geräts benutzten Produkte, die gemäß den Herstellervorgaben anzuwenden sind, beachten.
- Im Falle von Außerbetriebsetzung und Verschrottung des Geräts sind die örtlich geltenden Umweltschutzvorschriften zu befolgen.
- **Ausschließlich die auf dem Kennschild angegebene elektrische Versorgung verwenden. Im Zweifelsfall mit dem Wiederverkäufer oder mit der örtlichen Stromverteilungsgesellschaft Rücksprache nehmen.**
- Kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf das Gerät schütten.
- Das Gerät so aufstellen, dass nicht auf das Versorgungskabel getreten und/oder zur Stolpergefahr wird.
- Das Gerät nicht an Stromleitungen anschließen, an die bereits andere elektrische Geräte oder irgendwelche andere Vorrichtungen angeschlossen sind.
- Nicht die internen Teile des Geräts berühren, sofern in den Anweisungen dieses Handbuchs nichts anderes angegeben ist.
- Die Bauelemente nie unter Anwendung von Gewalt zusammenbauen und/oder warten: obwohl die Bestandteile des Geräts aus sehr widerstandsfähigem Material sind, könnten sie durch ungeeignete Handhabung beschädigt werden.
- Nicht versuchen, Wartungsarbeiten am Gerät vorzunehmen, sofern in den Anweisungen dieses Handbuchs nichts anderes angegeben ist. Die äußere Hülle nicht öffnen oder entfernen, da frei liegende Spannungspunkte gefährlich sind oder andere Gefahren bestehen könnten. Sämtliche Wartungsarbeiten sind Fachpersonal vorbehalten, mit Ausnahme der in diesem Handbuch ausdrücklich angeführten Fälle.

- Das Gerät nicht manipulieren oder abändern.
- Keine Wartungen oder andere Arbeiten bei schlechter Beleuchtung oder Sicht durchführen.
- Die Funktions- und Leistungskomponenten des Geräts nicht abändern.
- Die Sicherheitsvorrichtungen nicht manipulieren.
- Die Maschine nicht nach einer Wartung verwenden, ohne zuvor deren Sicherheit sichergestellt zu haben. Vor dem Neustart sicherstellen, dass alle Komponenten ordnungsgemäß wiederhergestellt wurden.
- Die Sicherheits-, Warn- und Pflichtzeichen am Gerät nicht entfernen oder unleserlich machen.
- Kein Wasser oder Flüssigkeiten verwenden, um einen Brand zu löschen.
- Unbefugtem Personal den Zugang zu den internen Teilen des Geräts nicht gestatten.
- Das Gerät verfügt über Schlitze und Öffnungen, die der Belüftung dienen, diese Schlitze nicht verschließen oder abdecken.
- Vor Schlitzen und Öffnungen immer ausreichenden Platz zur Belüftung lassen, wie in diesem Handbuch angegeben.
- Bei Eintreten einer der folgenden Situationen das Gerät von der elektrischen Versorgung trennen und den Hersteller oder einen Wiederverkäufer zu Hilfe ziehen:
 - die internen Teile des Geräts sind mit Wasser oder irgendwelchen anderen Flüssigkeiten in Berührung gekommen;
 - es besteht weiterhin eine hartnäckige Betriebsstörung trotz ordnungsgemäßer Installation und/oder Wartung.
 - das elektrische Versorgungskabel ist beschädigt oder abgenutzt.



ACHTUNG! Während der Installation sicherstellen, dass die Befestigungslöcher in Wänden und/oder Decken nicht Stromkabel, Rohrleitung und anderen Komponenten bereits vorhandenen Anlagen und Ausrüstungen stören.



NB Installateur und Benutzer müssen beim Gebrauch des Geräts JONIX up IN alle anderen mit der Anlage verbundenen Risiken berücksichtigen und für Abhilfe schaffen. Beispielsweise Gefahren durch Eindringen von Fremdkörpern oder durch die Leitung von gefährlichem Gas bei hoher Temperatur, das entflammbar und toxisch ist.



ACHTUNG! Jede andere als in diesem Handbuch angegebene Verwendung wird als unsachgemäß angesehen.

6.2 VORBEREITENDE ARBEITEN



- Die verschiedenen Bestandteile des Geräts auf einwandfreien Zustand überprüfen.
- Sicherstellen, dass die Verpackung die Unterlagen und die eventuellen Zubehörteile für die Installation enthält.



- Das verpackte Gerät so nah wie möglich an den Installationsort transportieren.
- Keine Gewichte und Werkzeuge auf das Gerät legen und es nicht auf instabile Oberflächen stellen.

6.3 WAHL DES INSTALLATIONSORTS



- Das Gerät nicht in Räumen aufstellen, in denen entflammbares Gas, säurehaltige, aggressive und korrosive Substanzen vorhanden sind, die die Bestandteile des Geräts irreparabel beschädigen könnten.
- Einen Freiraum vorsehen, der die Installation sowie die Ausführung der ordentlichen und außerordentlichen Wartungsarbeiten ermöglicht.



Die Umgebung, in der das Gerät aufgestellt werden soll, muss folgende Eigenschaften aufweisen:

- Umgebungstemperatur zwischen 0°C und 40°C;
- relative Luftfeuchtigkeit unter 80%.



Das Gerät mit geeigneten Mitteln anheben und auspacken.

- Überprüfen, ob die Befestigungsfläche das Gewicht des Geräts aushalten kann.
- Das Gerät ist nicht mit einer eigenen Beleuchtung ausgestattet. Sicherstellen, dass die Beleuchtung der Umgebung ausreichend ist, insbesondere für Wartungsarbeiten.
- Das Gerät nicht im Freien aufstellen.



Das Gerät nicht in Umgebungen aufstellen, in denen entflammbare Gase, ätzende, aggressive und korrosive Substanzen vorhanden sind, die es beschädigen könnten.



Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen installiert werden, da seine elektrischen und elektronischen Teile nicht speziell dafür ausgelegt sind.

Für angemessene **technische Räume** sorgen, um die Installation sowie normale und außergewöhnliche Wartungsarbeiten zu gewährleisten.

Einen freien Raum von mindestens 800 mm am Umgebungslufteinlass und am Auslassgitter des ionisierten Luftstroms und 20 mm an den anderen Seiten vorsehen.

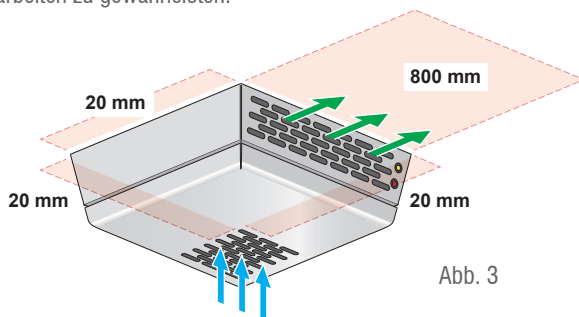


Abb. 3



Das Gerät JONIX up IN wurde speziell für die Installation in Aufzügen und Hubvorrichtungen entwickelt. Für diese Art von Anwendungen neben den allgemeinen Vorschriften auch auf das Kapitel 7 „SPEZIFISCHE ANWENDUNG FÜR AUFZÜGE UND HUBVORRICHTUNGEN“ Bezug nehmen.

6.3.1 Position des Bedieners

Während des Betriebs des Geräts muss sich der Bediener nicht in der Nähe des Geräts befinden. Zum Ein- und Ausschalten und zur Wartung muss der Bediener auf die äußere Abdeckung zugreifen können, wie in der Abbildung dargestellt.

Unter dem Gerät,
wenn es an der Decke

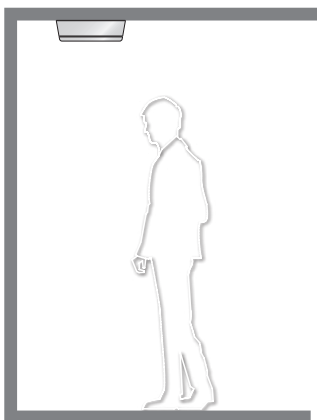


Abb. 4A

gegenüber dem Gerät,
wenn es an der Wand installiert wird

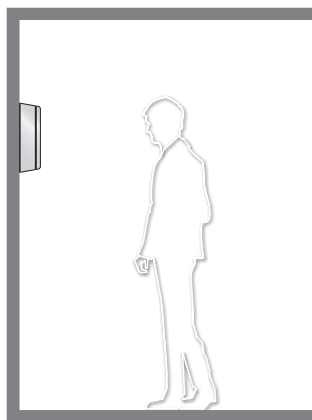


Abb. 4B

Position des Bedieners für das Ein- und Ausschalten sowie die Wartung.

6.4 ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE



ACHTUNG! VOR DEM BEGINN JEDLICHER ARBEITEN, SICHERSTELLEN, DASS DIE HAUPTVERSORGUNG GETRENNT UND DAS GERÄT NICHT VERSEHENTLICH ELEKTRISCH VERSORGT WERDEN KANN!

- Die elektrischen Anschlüsse müssen gemäß den Angaben dieses Handbuchs erfolgen.
- **Sicherstellen, dass Spannung und Frequenz der elektrischen Anschlussleitung den Werten auf dem Schild entsprechen.**



ACHTUNG!

Die Verwendung eines Stromnetzes, das nicht mit den Anforderungen des Geräts übereinstimmt, kann das Gerät oder eines seiner Bestandteile beschädigen.

- Die Leitung der elektrischen Versorgung des Geräts JONIX up IN muss dediziert sein, es dürfen also keine anderen Geräte mit der gleichen Leitung versorgt werden. Es dürfen keine Adapter, Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungen verwendet werden.
- Den Anschluss mit Kabeln mit angemessenem Querschnitt in Bezug auf die verbrauchte Leistung und in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften herstellen.
- **Der Installateur muss die Montage des Geräts so nah wie möglich an der Trenneinheit des Netzteils gemäß den geltenden Vorschriften und den zum Schutz vor elektrischen Teilen erforderlichen Maßnahmen gewährleisten.**
- Das Gerät an eine effiziente Erdungssteckdose anschließen.



ACHTUNG!

Die elektrischen Anschlüsse müssen von spezialisiertem und berechtigtem Personal ausgeführt werden.

6.5 ELEKTRISCHE VERSORGUNG

Das Gerät JONIX up IN ist mit einer dedizierten Leitung an der Elektronik-Platine ausgestattet. Spezialisiertes und vom Nutzer berechtigtes Personal muss ein Versorgungskabel mit angemessenem Querschnitt, das aus F, N und T besteht, in die Einheit einführen und gemäß dem beiliegenden Schaltplan an einen Wärmeschutzschalter anschließen.



ACHTUNG!

Den Anschluss an das Stromnetz mit einem Kabel mit angemessenem Querschnitt vorsehen, das aus F, N und T besteht.



Vor der Ausführung jeglichen Anschlusses ist IMMER sicherzustellen, dass die Netzspannung den Angaben auf dem Kennschild entspricht.



ACHTUNG!

Es wird empfohlen sicherzustellen, dass die gelieferte Energie stabil ist. Andernfalls muss ein Spannungsstabilisator vorgeschaltet werden.

Zusammen mit dem Gerät werden KEINE Stromversorgungskabel geliefert.

6.6 INSTALLATION DES GERÄTS

Das Gerät JONIX up IN wurde so konzipiert, dass es mithilfe der speziellen Befestigungslöcher auf der Trägerplatte direkt an der Decke oder Wand befestigt werden kann.

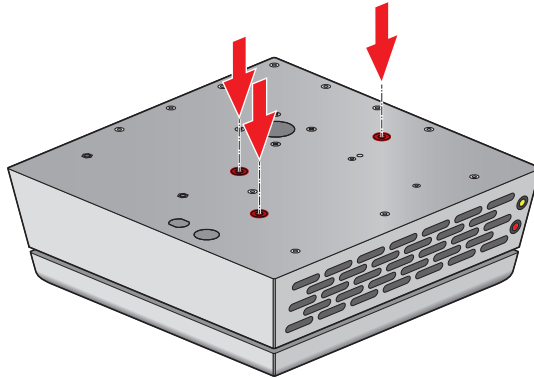


Abb. 5



Vor der Installation:

- überprüfen, dass ausreichend Platz vorhanden ist, um den Luftstrom zu ermöglichen;
- überprüfen, dass ausreichend Platz vorhanden ist, um die Wartung zu ermöglichen;
- überprüfen, dass keine Unterdienste, Anlagen oder Ausrüstungen vorhanden sind, die von den Befestigungslöchern des Geräts beschädigt werden könnten.



ACHTUNG!

Das für die Art der Decke oder Wand geeignete Befestigungssystem auswählen und dabei auch das Gewicht und die Form des Geräts beachten.

Die Stabilität des Geräts und die Haltbarkeit der Decke oder der Wand nach der Installation sorgfältig prüfen.

Das Befestigungssystem und/oder die Befestigungsschrauben sind NICHT im Lieferumfang des Geräts JONIX up IN enthalten. Befestigungssysteme und -schrauben aus rostfreiem Material verwenden.

Abb. 06: Die äußere Abdeckung ist mit Steckstiften befestigt. Die Abdeckung greifen und zur Seite ziehen, um sie zu entfernen.

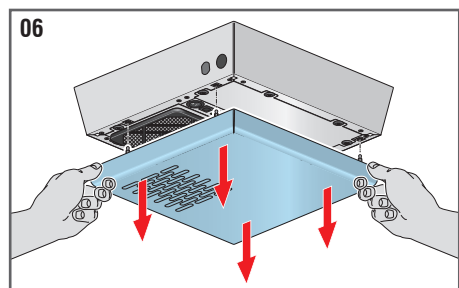


Abb. 07: Entfernen Sie die Kunststoff-Befestigungsnielen und die Abdeckplatte entfernen.



Achtung, an der Abdeckplatte ist der Filter befestigt. Darauf achten, ihn nicht zu beschädigen.

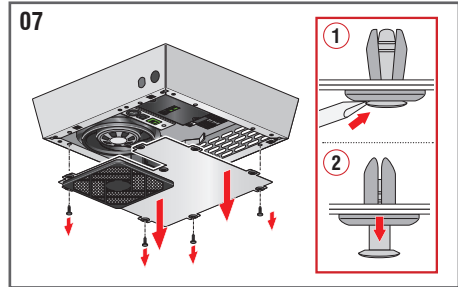


Abb. 08 Das Gerät an der Decke oder an der Wand mithilfe der drei entsprechenden Löcher befestigen. Das für die Art der Decke oder Wand geeignete Befestigung wählen.

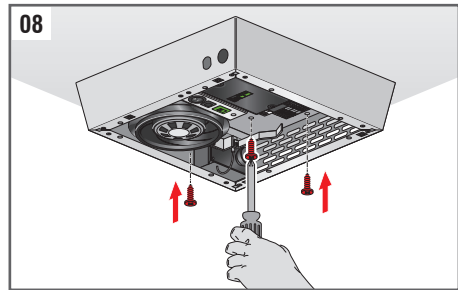


Abb. 09: Das Gerät an die Stromleitung anschließen. Ein Stromkabel mit angemessenen Abmessungen verwenden. Die Kabelführung durch die spezielle Hülle führen. Das Kabel gemäß dem beiliegenden Schaltplan verdrahten.



ACHTUNG: das Stromkabel ist NICHT im Lieferumfang des Geräts enthalten.

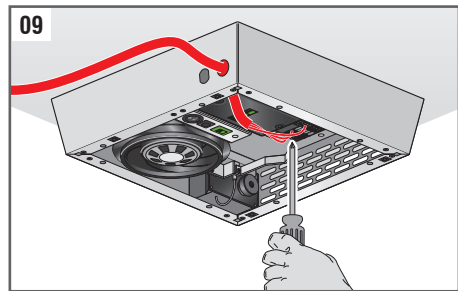


Abb. 10: Die Elektronik-Platine kann ein externes Signal geben, das an eine Steuer- und Signallvorrichtung anzuschließen ist. Falls vorgesehen, das Signalkabel an die Elektronik-Platine anschließen. Die Kabelführung durch die spezielle Hülle des Geräts führen. Das Signalkabel gemäß dem beiliegenden Schaltplan verdrahten.



ACHTUNG: das Signalkabel ist NICHT im Lieferumfang des Geräts enthalten.

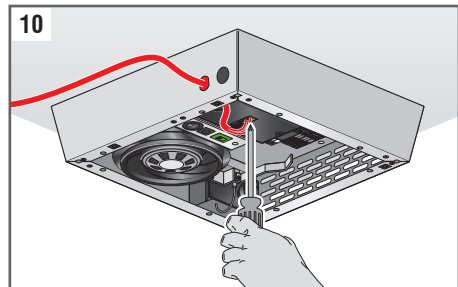
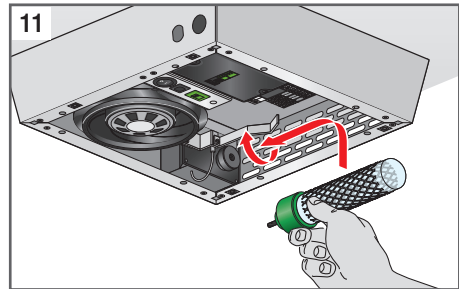


Abb. 11: Die Ionisationsröhre nehmen, die Pluriball-Verpackung entfernen und die Unversehrtheit des Glases prüfen. Die Ionisationsröhre an der Unterseite (grüner Teil) ergreifen und vorsichtig anschrauben.

Wenn der Vorgang schwierig sein sollte, leicht an der Erdungshalterung ziehen, sodass sie die Oberfläche der Röhre nicht berührt.



ACHTUNG: keine Kraft auf den Schraubenanzug ausüben, sobald diese den Endanschlag erreicht hat.



Prüfen, dass die Erdungsfeder mit dem Gittergewebe der Röhre in Kontakt ist, sobald die Ionisationsröhre angeschraubt wurde. Andernfalls mit dem Hersteller Rücksprache nehmen.

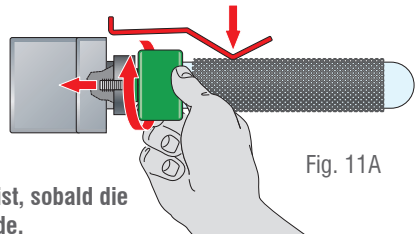


Fig. 11A

Abb. 12: Die Verschlussplatte wieder anbringen und mit dem Kunststoff-Befestigungsnielen festschrauben.

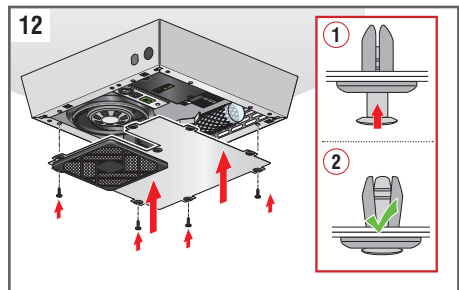


Abb. 13: Den Schalter auf ON bringen, um zu prüfen, ob das Gerät mit Spannung versorgt wird. Wenn die Installation korrekt ist, leuchte die gelbe LED auf und die rote LED zur Alarmmeldung bleibt aus.

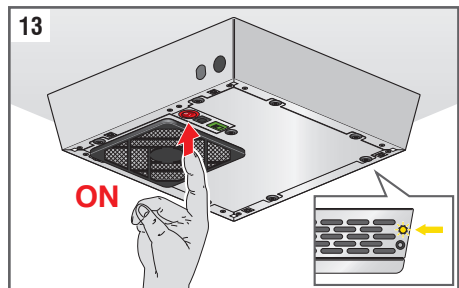


Abb. 14: Die Schutzfolie von der äußeren Abdeckung entfernen.

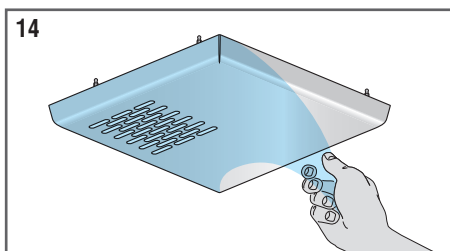


Abb. 15: Die äußere Abdeckung anbringen und mit den Stiften fixieren.

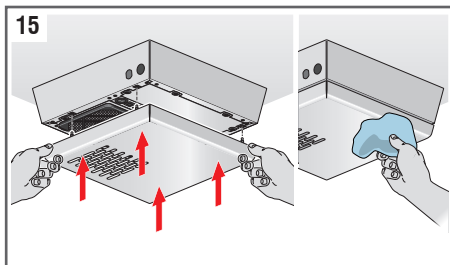


ACHTUNG: Das perforierte Gitter für den Umgebungslufteinlass muss entsprechend dem Filter positioniert werden.

Das Gerät von außen mit einem feuchten Mikrofaser Tuch reinigen.



Siehe Anweisungen Abb. 42 und 53 „Wichtige Hinweise zur Reinigung“

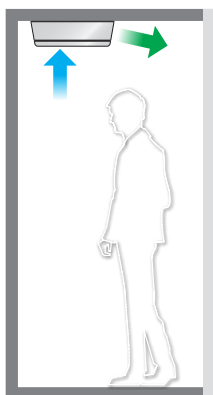


6.6.1 Art der Befestigung

JONIX up IN kann sowohl an der Decke als auch an einer vertikalen Wand befestigt werden:

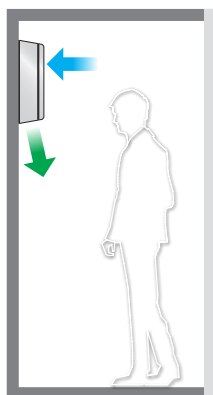
➡ : in der Umgebung vorhandene Luft. - ➡ : ionisierter Luftstrom

Abb. 16



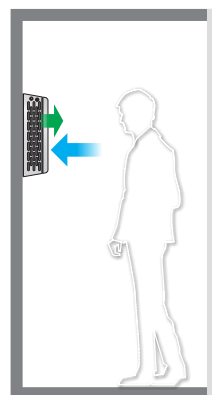
DECKENMONTAGE

(Nur diese Konfiguration ist möglich für Aufzüge und Hubvorrichtungen)



WANDMONTAGE

Vertikale ionisierte Luftzufuhr (nicht für Aufzüge und Hubvorrichtungen)



WANDMONTAGE

Horizontale ionisierte Luftzufuhr (nicht für Aufzüge und Hubvorrichtungen)

6.7 VERWENDUNG DES GERÄTS

Abb. 17: Die äußere Abdeckung entfernen, die mit Steckstiften fixiert ist.
Die Abdeckung greifen und zur Seite ziehen, um sie zu entfernen.

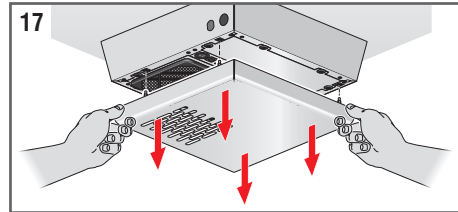


Abb. 18: Zum Einschalten des Geräts den Schalter 0/I auf die Position I bringen.
Die gelbe LED leuchtet auf, es ist ein leichtes Zischen aus der Ionisationsröhre zu hören und der vom Lüfter erzeugte Luftstrom ist zu spüren.

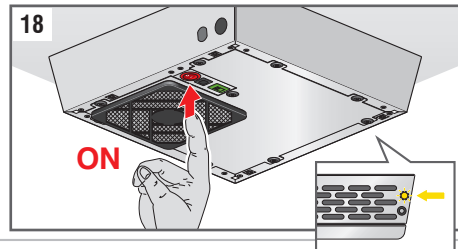
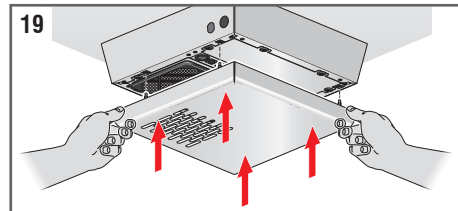


Abb. 19: Die äußere Abdeckung anbringen und mit den Stiften fixieren.



ACHTUNG: Das perforierte Gitter für den Umgebungslufteinlass muss entsprechend dem Filter positioniert werden.



Je nach der Größe des zu behandelnden Raums wird nachstehend eine indikative Tabelle mit den Betriebszeiten angegeben, die erforderlich sind, um das maximale Desinfektionsniveau zu erreichen und aufrechtzuerhalten.

Raumvolumen (m³)	Für die Desinfektion benötigte Zeit	Empfohlene tägliche Betriebszeit *
15	30 min	3 h
30	1 h	3 h
45	2 h	4 h
60	6 h	8 h
75	12 h	12 h
90	24 h	24 h
105	24 h	24 h

* Die empfohlenen Betriebszeiten können an die jeweiligen Anforderungen angepasst werden.
Es wird empfohlen, die Betriebsstunden nicht über die in dieser Tabelle angegebenen Angaben hinaus zu verlängern.

6.8 KONTROLLEN BEIM ERSTEN START

Beim ersten Start ist es empfehlenswert, die Einheit wenigstens folgenden Kontrollen zu unterziehen:

- die gesamte Integrität und die Stabilität des Geräts JONIX up IN überprüfen;
- überprüfen, ob alle Platten und Abdeckungen geschlossen und gut befestigt sind;
- überprüfen, ob die Netzspannung den Angaben auf dem Kennschild des Geräts entspricht;
- überprüfen, ob die Alarm-LED aus ist (rote LED);
- überprüfen, ob die Versorgungs-LED leuchtet (gelbe LED);
- prüfen, ob der Luftstrom gleichmäßig ist;
- prüfen, ob ein leichtes Zischen aus der Ionisationsröhre zu hören ist.



Die beim ersten Start durchgeführten Überprüfungen auch nach jeder längeren Stillstandszeit und nach Wartungsarbeiten vornehmen.

7 - SPEZIFISCHE ANWENDUNG FÜR AUZÜGE UND HUBVORRICHTUNGEN

Das Gerät JONIX up IN wurde speziell für die Installation in Aufzügen entwickelt und verursacht keinerlei Probleme für die Gesundheit von Tieren und Menschen, einschließlich älterer Menschen, Kinder und schwangerer Frauen.



Für weitere Informationen zum Funktionsprinzip der nicht-thermischen Plasmageneratoren wenden Sie sich bitte direkt an den Hersteller und besuchen die Internetseite www.jonixair.com.

Angesichts der Besonderheiten dieser Umgebung und der spezifischen Sicherheitsbestimmungen, denen die Aufzüge unterliegen, sind nachstehend weitere Anweisungen für die Installation, Verwendung und Wartung von JONIX up IN in Hubvorrichtungen aufgeführt.

Die Installation von JONIX up IN in Hubvorrichtungen muss den spezifischen im Installationsland geltenden Bestimmungen entsprechen und **darf die Sicherheitskomponenten des Aufzugs und der Hubvorrichtungen nicht beeinträchtigen**. Insbesondere für Italien müssen die Richtlinie 2014/33/EU zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten in Bezug auf Aufzüge und Sicherheitskomponenten für Aufzüge sowie das Präsidialdekret 162/99 und nachfolgende Änderungen eingehalten werden.

Die Installation und Wartung des Geräts JONIX up IN muss von einem qualifizierten und spezialisierten Aufzugswartungstechniker gemäß den im Installationsland geltenden Vorschriften durchgeführt werden. Insbesondere für Italien sieht das Präsidialdekret 23/2017 vor, dass der Eigentümer einer Hubanlage oder sein gesetzlicher Vertreter die Wartung des gesamten Systems des Aufzugs einer Person anvertrauen, die über ein Qualifikationszertifikat verfügt oder einem spezialisierten Unternehmen, das über eine gleichwertige Spezialisierung verfügt, die durch qualifiziertes Personal für die Instandhaltung und den normalen Betrieb der Anlage sorgen muss. Der Eigentümer eines Aufzugssystems oder sein gesetzlicher Vertreter muss das Gerät JONIX up IN von einem Wartungstechniker oder dem spezialisierten Unternehmen, dem das gesamte Aufzugssystem anvertraut ist, oder einem anderen Unternehmen nach Vereinbarung mit dem Inhaber des bestehenden Vertrags installieren und warten lassen.



Denken Sie daran, dass der Eigentümer oder sein gesetzlicher Vertreter für das gesamte Aufzugssystem verantwortlich sind.

WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE INSTALLATION DES GERÄTS JONIX up IN



Das Gerät muss IN der Kabine installiert werden



Das Gerät muss an der DECKE (nicht an der Wand) installiert werden



Das Gerät darf die interne Steuerung des Aufzugs nicht beeinträchtigen (Knopfleiste)



Wenn eine Notluke vorhanden ist, darf das Gerät das Öffnen der Luke und die Flucht der Menschen nicht beeinträchtigen



Das Gerät darf die von den geltenden Vorschriften im Installationsland vorgesehene Mindestbeleuchtung in der Kabine nicht beeinträchtigen



Das Gerät darf den von den geltenden Vorschriften im Installationsland vorgesehenen Freiraum für Personen nicht beeinträchtigen



Denken Sie daran, dass als Freiraum in der Kabine mindestens 2 Meter freie Höhe für die Personen vorhanden sein muss.



Es ist verboten, Wasser oder andere Flüssigkeiten direkt in das Gerät zu spritzen oder zu schütten, auch nicht im Falle eines Brands. Wenn Sprinkler als Brandbekämpfungssystem für das Aufzugssystem vorhanden sind, das damit verbundene Risiko sorgfältig abwägen.

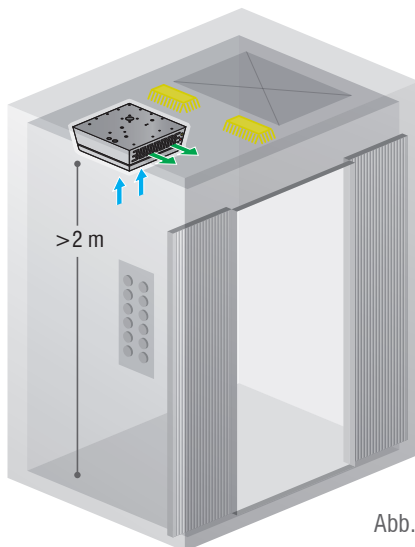


Abb. 20

Für die ELEKTRISCHE VERSORGUNG des Geräts, neben dem Schaltplan und den Angaben in den Absätzen 6.4 „ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE“ und 6.5 „ELEKTRISCHE VERSORGUNG“ auch Folgendes beachten:



es ist verboten, die elektrische Schalttafel des Aufzugssystems (Aufzug) zu ändern. Es ist verboten, die elektrische Hauptschalttafel des Aufzugssystems (Aufzug) zu ändern.

Eine Schalttafel erstellen, die von der des Aufzugssystems unabhängig ist. Die Stromversorgungsleitung vor JONIX up IN gemäß den im Installationsland geltenden Vorschriften schützen. IMMER sicherstellen, dass die Netzspannung den Angaben auf dem Kennschild entspricht. Verbindungskabel nicht im Lieferumfang enthalten.

Auf das Kapitel 8 „VERWALTUNG VON JONIX up IN UND BETRIEBSLOGIK“ Bezug nehmen, um die Lüftergeschwindigkeit und die Funktionen des Ionisationsgeräts einzustellen. Für Aufzüge und Hubvorrichtungen wird empfohlen, die FUNKTION 4 einzustellen, um das Ionisationsgerät mit externem Schalter zu starten und den externen Alarmeingang I5 zum Abschalten des Geräts und Aufleuchten der roten LED zu aktivieren, die eine eventuelle Blockade des Aufzugs signalisiert. Die Einstellung der Lüftergeschwindigkeit je nach der Größe der Aufzugskabine abwägen.

Für die INSTALLATION von JONIX up IN sicherstellen, dass das Gerät fest an der Struktur und nicht nur an der Verkleidung fixiert wird. Das Befestigungssystem ist nicht im Lieferumfang enthalten, das für die Struktur und die Beschaffenheit des Hubsystems geeignete Befestigungssystem wählen und rostfreie Materialien verwenden.



ACHTUNG! Das Halten des Befestigungssystems des Geräts JONIX up IN an der Struktur des Hubsystems prüfen, auch unter Berücksichtigung der kinetischen Energie, der es bei der Bewegung, dem Anfahren und Anhalten des Aufzugs ausgesetzt ist.



Das Nichtvorhandensein von Alarmen und die Stabilität des Geräts JONIX up IN bei allen ordentlichen und außerordentlichen Wartungsarbeiten am Aufzugssystem überprüfen.

Bei Zweifeln über die Installation von JONIX up IN den Hersteller oder Händler kontaktieren. Dieses Gebrauchs- und Wartungshandbuch und die Konformitätserklärung den benannten Stellen und den zugelassenen Einrichtungen bei regelmäßigen oder außerordentlichen Überprüfungen des Hubsystems zur Verfügung halten.

8 - VERWALTUNG VON JONIX_{up} IN UND BETRIEBSLOGIK

Das Gerät JONIX_{up} IN ist mit einer Elektronik-Steuerplatine ausgestattet mit der die Geschwindigkeit des Lüfters und die für das Ionisationsgerät verfügbaren Funktionen geändert werden können. Diese Änderungen können folgendermaßen eingestellt werden direkte Änderung der internen Kabelbrücken auf der Elektronik-Platine auf die werkseitigen Standardeinstellungen.



Jede Änderung muss von spezialisiertem und berechtigtem Personal ausgeführt werden.

8.1 EINGANG/AUSGANG DER ELEKTRONIK-PLATINE

	FUNKTION
I1	AKTIVIERUNG FUNKTION 1 - IONISATION
I2	AKTIVIERUNG FUNKTION 2 - IONISATION
I3	AKTIVIERUNG FUNKTION 3 - IONISATION
I4	AKTIVIERUNG FUNKTION 4 - IONISATION
I5	EXTERNER ALARM
I6	ON/OFF FERNSTEUERUNG
I7	AKTIVIERUNG GESCHWINDIGKEIT 1 - LÜFTER
I8	AKTIVIERUNG GESCHWINDIGKEIT 2 - LÜFTER
I9	AKTIVIERUNG GESCHWINDIGKEIT 3 - LÜFTER
I10	ALARM RESET
AUF	-
O1	-
O2	-
O3	-
O4	-
O5	-
O6	ON/OFF ALARM-LED
A1	MODULIERENDER LÜFTER 0-10V
A2	ON/OFF IONISATION (0V = OFF; 10V= ON) für Relais-Steuerung fester Status
A3	-

8.2 VERWALTETE KOMPONENTEN, BETRIEBSLOGIK UND WERKSEINSTELLUNGEN

8.2.1 Schalter ON-OFF (Versorgungsschalter)

0 = Gerät OFF.

1 = Gerät ON.

8.2.2 Alarm-Reset-Taste

Bei gedrückter Taste = Alarm-Reset.

ACHTUNG: Der Reset erfolgt, wenn die Taste 5 Sekunden lang gedrückt wird (der Kontakt schließt für 5 Sekunden).

8.2.3 Externer Alarm-Eingang I5

Es ist möglich, das Gerät JONIX up IN auf OFF zu stellen und an einen externen Alarm anzuschließen:

I5 geschlossen = kein Alarm.

I5 offen = Alarm.

Wenn dieser Alarm auftritt, schaltet sich das Gerät aus und die rote LED beginnt langsam zu blinken (siehe Abschnitt 8.3 „ALARMANZEIGE“).

8.2.4 Lüfter

Der Lüfter ist von modulierendem Typ mit Signal 0-10V und die Elektronik-Platine ermöglicht, ihn bei konstanter Geschwindigkeit mit Einheit ON (an) gemäß der über die Brücke an den Eingängen I7-I8-I9 mit folgenden Standardeinstellungen aktivierten GESCHWINDIGKEIT zu betreiben:

GESCHWINDIGKEIT	BRÜCKE AM EINGANG	VOLT LÜFTERSIGNAL	LUFTSTROM
Geschwindigkeit 1	I7	3V (*)	35 m³/h
Geschwindigkeit 2	I8	5V (*)	60 m³/h
Geschwindigkeit 3	I9	7V (*)	90 m³/h



ANMERKUNGEN:

- wenn alle Eingänge offen sind, wird die Geschwindigkeit 2 aktiviert;
- wenn mehrere Eingänge geschlossen sind, wird die Geschwindigkeit 2 aktiviert;
- wenn die FUNKTION IONISATOR 4 aktiv ist, funktioniert die Belüftung nur während des Ionisationszyklus.

(*) Die Spannungen des Lüfters bei den drei Geschwindigkeiten sind Parameter, die über das optionale Display geändert werden können (siehe Kapitel 9 „optionales DISPLAY EVO“).

8.2.5 Betrieb des Ionisators

Die Elektronik-Platine ermöglicht, die Ionisationsröhre mit 4 verschiedenen FUNKTIONEN zu aktivieren. Die Ionisation wird mit Einheit ON (an) gemäß der über die Brücke an den Eingängen I1-I2-I3-I4 aktivierten FUNKTION aktiviert.

BETRIEB DES IONISATORS	BRÜCKE AM EINGANG	ZEITEN ON/OFF DER IONISATIONSRÖHRE
Funktion 1	I1	Immer ON
Funktion 2	I2	T On = 5 Sekunden (*) T Off = 10 Sekunden (*)
Funktion 3	I3	T On = 20 Sekunden (*) T Off = 40 Sekunden (*)
Funktion 4 (**)	I4	Ionisation über externe Taste aktiviert, beim Schließen des Kontakts funktioniert die Ionisation mit T On = 5 Sekunden (*) T Off = 10 Sekunden (*) für 1 Stunde (*) Um korrekt zu funktionieren, MUSS der Kontakt mindestens 3 Sekunden lang geschlossen bleiben

(*) Die ON/OFF Zeiten der Ionisationsröhre sind Parameter, die über das optionale Display geändert werden können (siehe Kapitel 9 „optionales DISPLAY EVO“).

(**) Für die FUNKTION 4:

- wenn der Kontakt geschlossen bleibt, bleibt die Ionisation am Ende des 1-stündigen Zyklus aus;
- wenn der Kontakt geschlossen wird startet ein neuer Zyklus;
- wenn der Kontakt während des aktiven Zyklus geschlossen wird, startet ein neuer Zyklus;
- die Belüftung ist nur während des Ionisationszyklus aktiv.

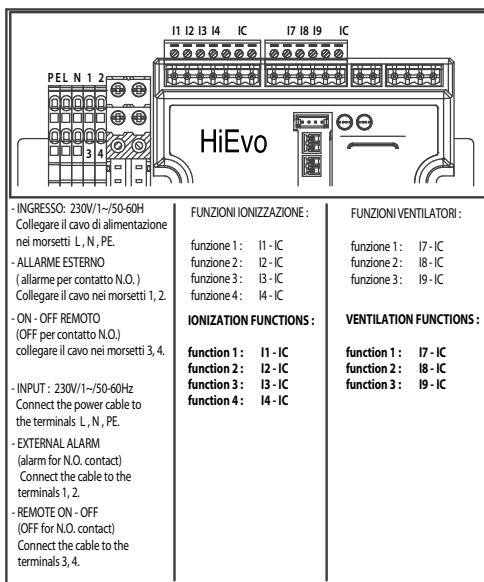
8.2.6 Werkseinstellungen

Das Gerät **JONIX up IN** ist werkseitig für die **FUNKTION IONISATOR 3** und die **GESCHWINDIGKEIT** des Lüfters Nr. 2 voreingestellt. Der einem externen Alarm entsprechende digitale Eingang I5 ist werkseitig als **NICHT** aktiv eingestellt.



(I5 N.G. fester Brücke X1 1/2) und die werkseitig voreingestellte Fernaktivierung NICHT aktiv (I6 N.G. fester Brücke X1 3/4).

Abb. 21



8.3 ALARMANZEIGE

Die Verwaltungssoftware von **JONIX up IN** bietet die Möglichkeit, einige Alarmer durch Einschalten der roten LED zu identifizieren, die wie in der folgenden Tabelle gezeigt blinkt.

ROTE LED	BESCHREIBUNG
ROTE LED AUS	Keine vom Gerät signalisierten Alarmer.
ROTE LED BLINKT LANGSAM Ton = 1 Sekunde / Toff = 5 Sekunden	Reinigungsalarm für Ionisationsröhre, der aktiviert wird, wenn der Schwellenwert für die Wartungsstunden erreicht ist (Werkseinstellung = 1000 h (*), kann mit dem optionalen Display EVO geändert werden)
ROTE LED FEST AN	Alarm zum Austauschen der Ionisationsröhre, der aktiviert wird, wenn der Schwellenwert für die Austauschstunden erreicht ist (Werkseinstellung = 14000 h (*), kann mit dem optionalen Display EVO geändert werden)
ROTE LED BLINKT SCHNELL Ton = 1 Sekunde / Toff = 1 Sekunde	Externer Alarm. Die rote LED leuchtet auf und das Gerät JONIX up IN schaltet ab.

(*) Der Schwellenwert für die Betriebsstunden der Ionisationsröhre für die Reinigung und den Austausch sind Parameter, die über das optionale Display geändert werden können (siehe Kapitel 9 „optionales DISPLAY EVO“).

9 - Optionales DISPLAY EVO

9.1 BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSTASTEN

Das optionale DISPLAY EVO ist ein Zubehörteil, dass es ermöglicht, die in den Kapiteln 8.2 „VERWALTETE KOMPONENTEN, BETRIEBSLOGIK UND WERKSEINSTELLUNGEN“ und 8.3 „ALARMANZEIGE“ mit (*) gekennzeichneten Parameter zu ändern.
Das DISPLAY EVO besteht aus einem LCD-Display und 6 Tasten.

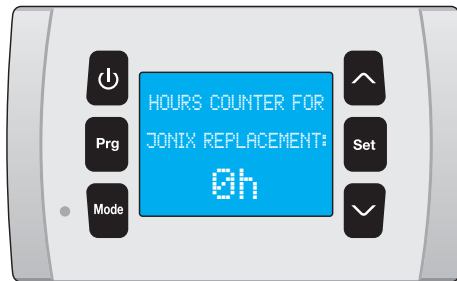


Abb. 22

SYMBOL	TASTE	BESCHREIBUNG
	BACK	Die Taste drücken, um von den verschiedenen Bildschirmseiten zum Hauptbildschirm zurückzukehren.
	PROGRAM	Die Taste PRG drücken, um auf die Bildschirmseite der Einstellungen zuzugreifen.
	MODE	Unbenutzte Taste.
	UP	Die Taste UP drücken, um die Einstellungsbildschirmseiten zu ändern und den numerischen Wert der änderbaren Parameter zu erhöhen.
	SET	Die Taste SET drücken, um den Wert der geänderten Parameter zu bestätigen.
	DOWN	Die Taste DOWN drücken, um die Einstellungsbildschirmseiten zu ändern und den numerischen Wert der änderbaren Parameter zu verringern.

9.1.1 Hauptbildschirmseite

Wenn das Gerät JONIX up IN mit Strom versorgt und an ist (Schalter ON OFF auf I=ON), erscheint auf dem Display die **Hauptbildschirmseite**.

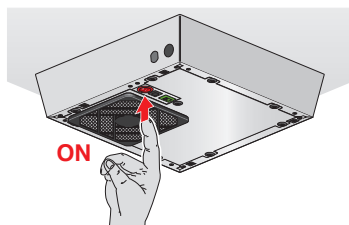
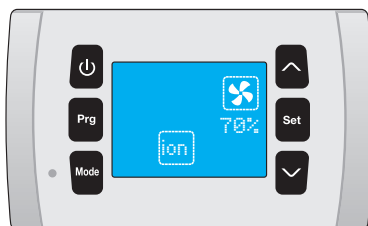


Abb. 23



a) Prozentsatz der Belüftungsgeschwindigkeit.

b) Symbol „ION“ vorhanden:
Ionisationsröhre in Betrieb.

Symbol „ION“ nicht vorhanden:
Ionisationsröhre nicht in Betrieb.

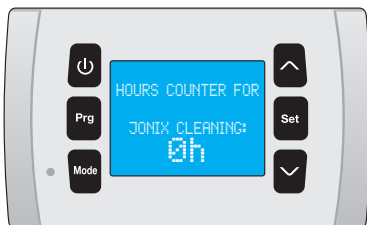
9.1.2 Anzeige der Betriebsstunden der Ionisationsröhre

Auf der Hauptbildschirmseite

die Taste  drücken,

um die Betriebsstunden der Ionisationsröhre ab dem letzten Reset nach der **Reinigung** anzuzeigen.

Abb. 24

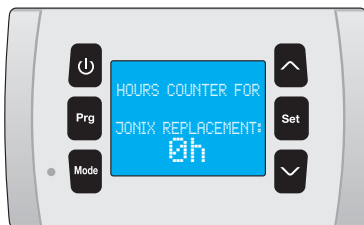


Auf der Hauptbildschirmseite

die Taste  2 Mal drücken,

um die Betriebsstunden der Ionisationsröhre ab dem letzten Reset nach dem **Austausch** anzuzeigen.

Abb. 25



9.1.3 Einstellungsmenü

Um auf die Bildschirmseiten zuzugreifen, die eine Änderung der in den Kapiteln 8.2 „VERWALTETE KOMPONENTEN, BETRIEBSLOGIK UND WERKSEINSTELLUNGEN“ und 8.3 „ALARMANZEIGE“

mit (*) gekennzeichneten Parameter ermöglichen, auf der Hauptbildschirmseite die Taste  und danach die Taste  drücken.

Es erscheint die Bildschirmseite für die Eingabe des Passworts.

Das Benutzerpasswort für die Änderung der Parameter ist 077.

Drücken , um den Passwortwert zu ändern, bis **077** erreicht ist, die Taste  gedrückt halten, um die Zahlen von 001 bis 999 schnell zu durchlaufen.

Jeder Druck der Taste  entspricht der Erhöhung des Wertes.

Jeder Druck der Taste  entspricht der Verringerung des Wertes.

Beim Erreichen des Wertes 077, die Taste  drücken, um das Passwort zu bestätigen.

Es erscheint die Bildschirmseite EINSTELLUNG.

Die Tasten  und  drücken, um die Bildschirmseiten für die Einstellung zu ändern, die folgende Reihenfolge haben:

EINSTELLUNG GESCHWINDIGKEIT 1 LÜFTER
EINSTELLUNG GESCHWINDIGKEIT 2 LÜFTER
EINSTELLUNG GESCHWINDIGKEIT 3 LÜFTER
EINSTELLUNG FUNKTION 2 ZEIT ON IONISATION
EINSTELLUNG FUNKTION 2 ZEIT OFF IONISATION
EINSTELLUNG FUNKTION 3 ZEIT ON IONISATION
EINSTELLUNG FUNKTION 3 ZEIT OFF IONISATION
EINSTELLUNG FUNKTION 4 ZEIT ON IONISATION
EINSTELLUNG FUNKTION 4 ZEIT OFF IONISATION
EINSTELLUNG FUNKTION 4 ZEIT ZYKLUSDAUER IONISATION
EINSTELLUNG ZEITLIMIT REINIGUNG IONISATIONSRÖHRE
EINSTELLUNG ZEITLIMIT AUSTAUSCH IONISATIONSRÖHRE
RESET STANDARDPARAMETER

Auf allen Einstellbildschirmseiten zum Ändern der entsprechenden Parameterwerte:

- 1) die Taste  drücken;
- 2) die Tasten  und  drücken, bis der gewünschte Wert angezeigt wird;
- 3) zur Bestätigung die Taste  drücken.

Die Taste  drücken, um auf die Hauptbildschirmseite zurückzukehren.

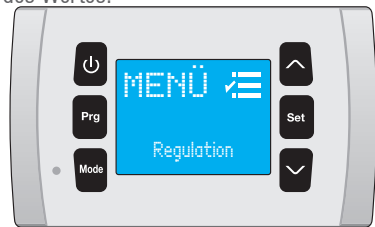


Abb. 26

10 - WARTUNG

10.1 HINWEISE



VOR JEGLICHER WARTUNGSARBEIT SICHERSTELLEN, DASS DAS GERÄT NICHT ZUFÄLLIG ODER VERSEHENTLICH MIT STROM VERSORGT WIRD. ES IST NOTWENDIG, DIE STROMVERSORGUNG VOR JEDER WARTUNGSARBEIT ZU UNTERBRECHEN.

- Der Benutzer ist dazu verpflichtet, alle nachfolgend angegebenen Wartungsarbeiten mit spezialisiertem Personal durchzuführen.
- Trennen Sie das Gerät im Falle einer Funktionsstörung, die in diesem Handbuch nicht angegeben ist, von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Händler und/oder den Hersteller.
- Die Wartungsarbeiten sind ausschließlich qualifiziertem Fachpersonal vorbehalten, das eine geeignete Schulung durchlaufen hat.



Bei der Ausführung aller Wartungsarbeiten empfiehlt es sich, persönliche Schutzausrüstung zu verwenden, die von den geltenden Vorschriften vorgesehen ist.

Die Häufigkeit der Eingriffe für eine ordnungsgemäße Wartung des Geräts JONIX up IN hängt hauptsächlich von der Qualität der behandelten Luft ab.

Die Luft kann sich besonders schädlich auf die nicht-thermischen Plasmageneratoren auswirken, sofern sie verschmutzende oder aggressive Substanzen enthält, wie z. B.:

- Industrierauch
- salzige Luft
- chemische Rauchemissionen
- schwerer Staub



Diese Substanzen, die über den Luftstrom oder durch direkte Exposition mit dem Inneren oder den äußeren Oberflächen des Geräts in Berührung kommen, können im Laufe der Zeit und in Ermangelung einer angemessenen und regelmäßigen Wartung, zu einer strukturellen und funktionellen Verschlechterung des Geräts und seiner Leistungen führen.

10.2 ORDENTLICHE WARTUNG

Das Gerät JONIX up IN bedarf einer reduzierten Wartung, die aus der regelmäßigen Reinigung oder dem Austausch des nicht-thermischen Plasmagenerators (Ionisationsröhre), der Reinigung und dem Austausch des Filters und der Kontrolle des ordnungsgemäßen Betriebs des Lüfters besteht. Das Gerät JONIX up IN signalisiert den Wartungsbedarf des nicht-thermischen Plasmagenerators (Ionisationsröhre) über das Einschalten der Alarm-LED (rote LED):

- rote LED, die schnell blinkt (1 Sekunde an und 1 Sekunde aus) -> Reinigung der Ionisationsröhre (siehe Absatz 10.2.1 „Reinigung der Ionisationsröhre“).
- rote LED fest an -> Austausch der Ionisationsröhre (siehe Absatz 10.2.4 „Austausch der Ionisationsröhre“).

10.2.1 Reinigung der Ionisationsröhren

Das Gerät JONIX_{up} IN signalisiert alle 1000 Betriebsstunden (Werkseinstellung) den Reinigungsbedarf der Ionisationsröhre über die rote, schnell blinkende LED, 1 Sekunde an und 1 Sekunde aus.

Der Parameter 1000 Betriebsstunden kann über das optionale Display EVO geändert werden (siehe Kapitel 9 „optionales DISPLAY EVO“).



Die Ionisationsröhren immer dann reinigen, wenn es angefordert wird.

Abb. 27: Die äußere Abdeckung entfernen, die mit Steckstiften fixiert ist. Die Abdeckung greifen und zur Seite ziehen, um sie zu entfernen.

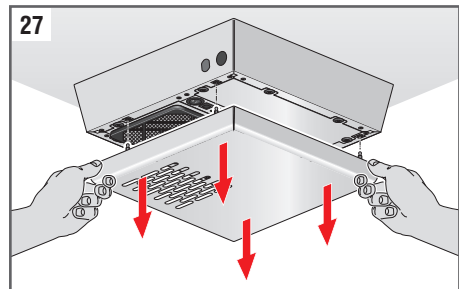


Abb. 28: Das Gerät über den Schalter 0/I ausschalten, indem er in Position 0 gebracht wird.

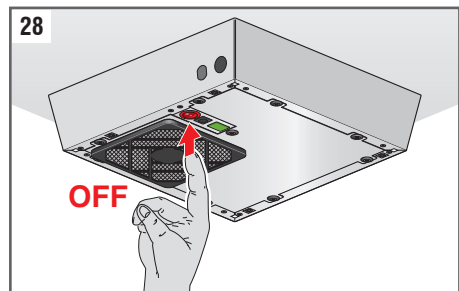


Abb. 29 : Die Stromversorgung über den Sicherheitswärmeschutzschalter am Stromkreis vor dem Gerät trennen. Sicherstellen, dass die Stromversorgung nicht versehentlich wiederhergestellt werden kann.

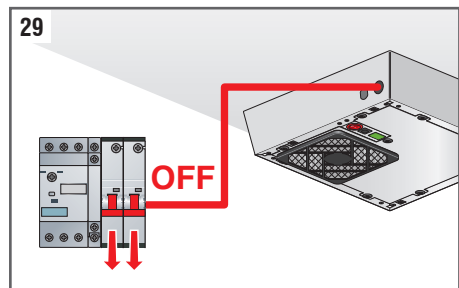


Abb. 30: Entfernen Sie die Kunststoff-Befestigungsnieten und die Abdeckplatte entfernen.



Achtung, an der Abdeckplatte ist der Filter befestigt. Darauf achten, ihn nicht zu beschädigen.

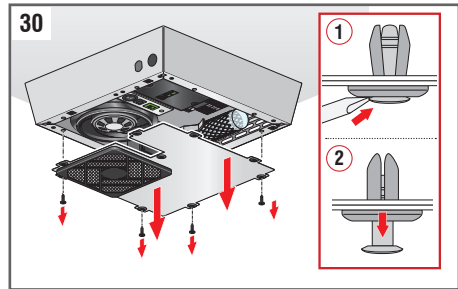


Abb. 31: Die Ionisationsröhren an der Unterseite (**grüner Teil**) ergreifen und vorsichtig abschrauben.



Wenn der Vorgang schwierig sein sollte, leicht an der Erdungshalterung ziehen, sodass sie die Oberfläche der Röhre nicht berührt.

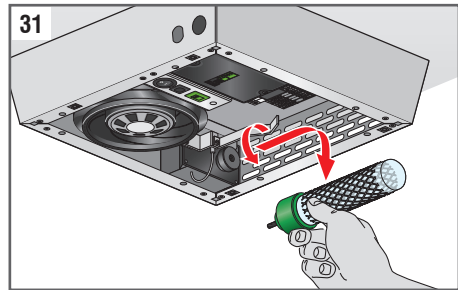
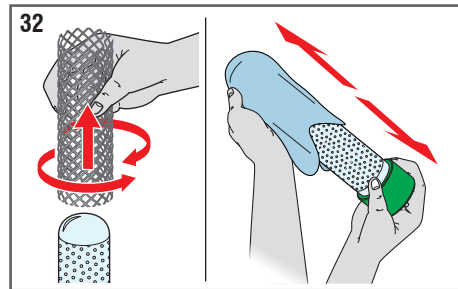


Abb. 32: Das Gittergeflecht außen an der Röhre herausziehen: wenn der Vorgang schwierig sein sollte, das Gittergeflecht um das Glas etwas drehen.

Das Glas mithilfe eines angefeuchteten Lappens säubern.



Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Spray, Seife oder andere Produkte verwenden.



Prüfen, ob die Röhre in perfektem Zustand ist: es dürfen keine Sprünge oder andere Beschädigungen vorhanden sein; andernfalls ist sie auszutauschen. Wenn sich eine weiße Schicht auf dem Blech des gelochten Metalls innerhalb des Glases gebildet hat, ist die Röhre auszutauschen.

Im Allgemeinen müssen die Röhren innerhalb von 18 Monaten nach Gebrauch ausgetauscht werden.

Abb. 33: Das Gittergeflecht unter einem heißen Wasserstrahl reinigen und mit einem Tuch sorgfältig abtrocknen, das keine Fasern verliert.



Das nasse oder feuchte Gittergeflecht nicht auf der Ionisationsröhre positionieren.

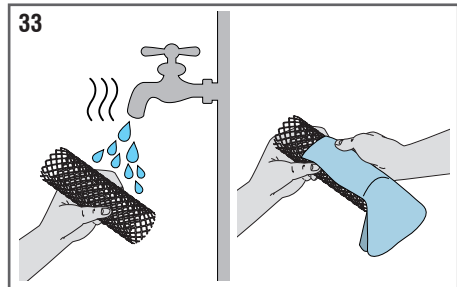


Abb. 34: Das äußere Metallgitter am Glas der Röhre so anbringen, dass es genau über dem inneren Blech zu liegen kommt.



Auf jeden Fall einen Mindestabstand von 3 mm zur Basis der Röhre einhalten.

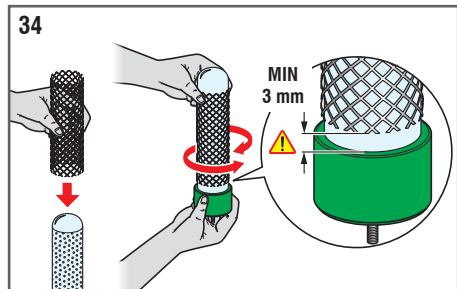
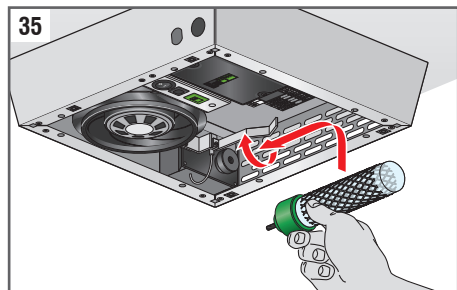


Abb. 35: Die Ionisationsröhre an der Unterseite (grüner Teil) ergreifen und vorsichtig wieder anschrauben. Wenn der Vorgang schwierig sein sollte, leicht an der Erdungshalterung ziehen, sodass sie die Oberfläche der Röhre nicht berührt.



Für den Ersatzteilcode der neuen Ionisationsröhre siehe Absatz 4.2.



ACHTUNG: keine Kraft auf den Schraubenanzug ausüben, sobald diese den Endanschlag erreicht hat.



Prüfen, dass die Erdungsfeder mit dem Gittergewebe der Röhre in Kontakt ist, sobald die Ionisationsröhre angeschraubt wurde. Andernfalls mit dem Hersteller Rücksprache nehmen.

Einsetzen der **NEUEN** Ionisationsröhre

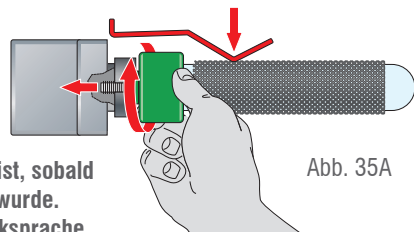


Abb. 35A

Abb. 36: Die Verschlussplatte wieder anbringen und mit dem Kunststoff-Befestigungsnielen festschrauben.

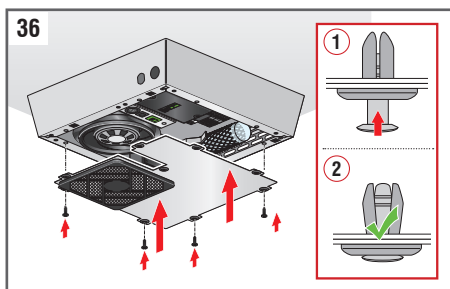


Abb. 37: Auf den Sicherheitswärmeschutzschalter am Stromkreis vor dem Gerät einwirken, um die Stromversorgung wiederherzustellen.

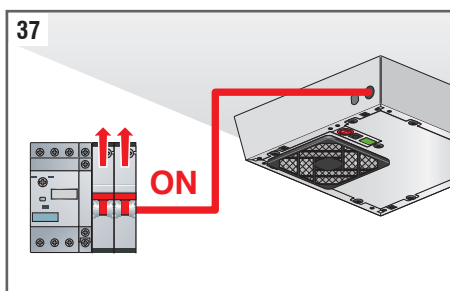


Abb. 38: Den Schalter auf ON bringen, um zu prüfen, ob das Gerät mit Spannung versorgt wird. Den Betrieb des Geräts überprüfen; es muss ein leichtes Zischen aus der Ionisationsröhre zu hören und der vom Lüfter erzeugte Luftstrom zu spüren sein.

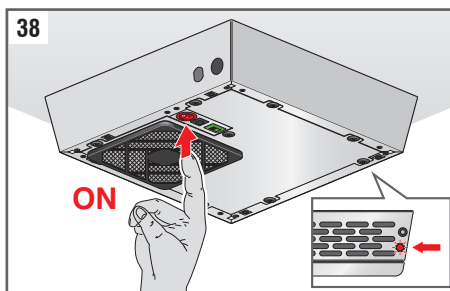


Abb. 39: Die Reset-Taste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis die Alarm-LED (rote LED) aus geht.

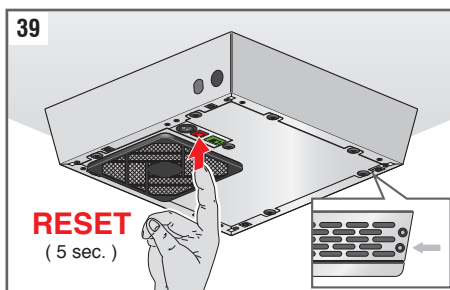


Abb. 40: Die äußere Abdeckung wieder anbringen und mit den Stiften fixieren.



ACHTUNG: Das perforierte Gitter für den Umgebungslufteinlass muss entsprechend dem Filter positioniert werden.

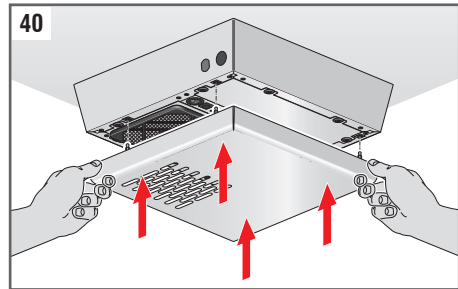
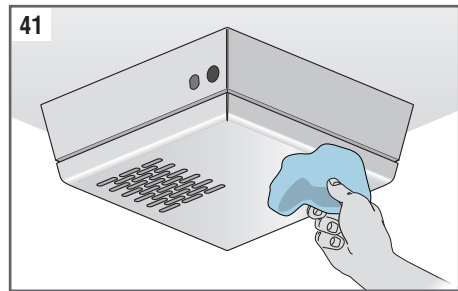


Abb. 41: Das Gerät von außen mit einem feuchten Mikrofasertuch reinigen. Wenn die Hülle aus Edelstahl sein sollte, für dieses Material geeignete Produkte verwenden.



Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Spray, Seife oder andere Produkte direkt auf dem Gerät verwenden.



Wenn weiterhin eine Funktionsstörung bestehen sollte, das Gerät vom Stromnetz trennen und vom Hersteller ermächtigtes Fachpersonal heranziehen.



Die vom Gerät gemeldete mangelnde Reinigung der Ionisationsröhre führt zu einem Leistungsabfall des Systems.

10.2.2 Reinigung des Filters

Den Filter bei jedem Wartungseingriff am Gerät JONIX up IN, reinigen, das heißt, jedes Mal, wenn der Bedarf durch das Einschalten der Alarm-LED gemeldet wird. Bei Räumen mit hohen Staubmengen ist es ratsam, die Zeiten zu verkürzen, um das Gerät effizient zu halten und Staubspuren und Rückstände zu entfernen, die den Luftstrom behindern.

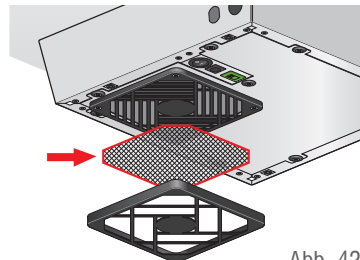


Abb. 42

Abb. 43: Die äußere Abdeckung zum Entfernen von der Seite greifen und daran ziehen, um sie vom Gerät zu lösen.

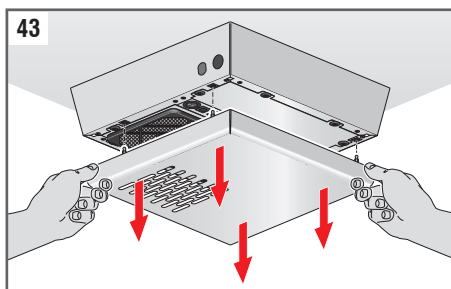


Abb. 44: Das Gerät über den Schalter 0/I ausschalten, indem er in Position 0 gebracht wird.

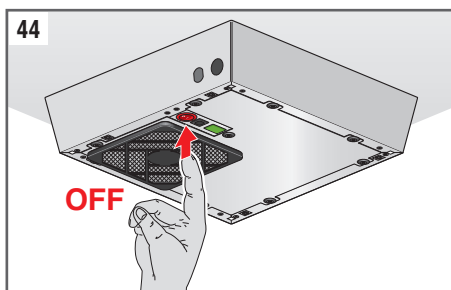


Abb. 45: Die Filterabdeckung entfernen, indem Sie sie an den Seiten zusammendrücken und in Ihre Richtung ziehen.

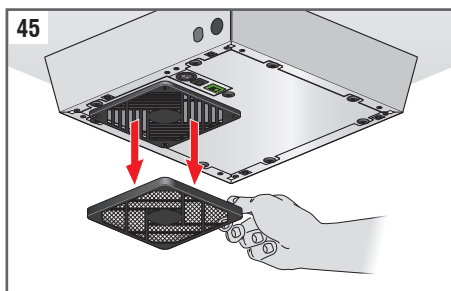


Abb. 46: Den Netzfilter nehmen, unter einem Wasserstrahl reinigen und mit einem Mikrofasertuch abtrocknen.

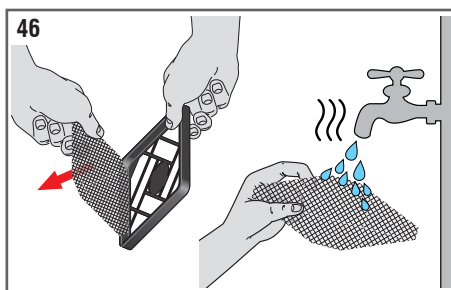


Abb. 47: Die Filterabdeckung aus Kunststoff und das Gitter in der Verschlussplatte mit einem feuchten Mikrofasertuch reinigen.

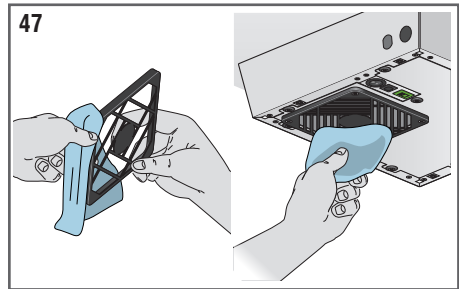


Abb. 48: Den Netzfilter erneut in die Filterabdeckung einsetzen.

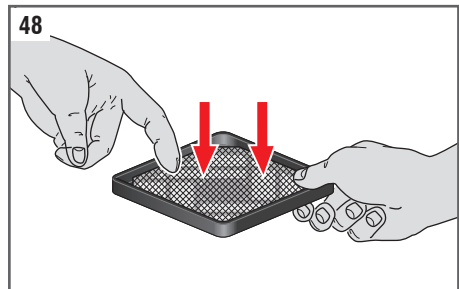


Abb. 49: Die Filterabdeckung mit Schnappverschluss einbauen. Auf das Gitter in der Verschlussplatte drücken, bis zu hören ist, dass sich die Teile ineinander verhakt haben.

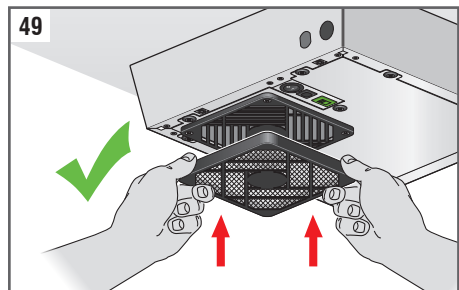


Abb. 50: Den Schalter auf ON bringen und prüfen, ob das Gerät mit Spannung versorgt wird.

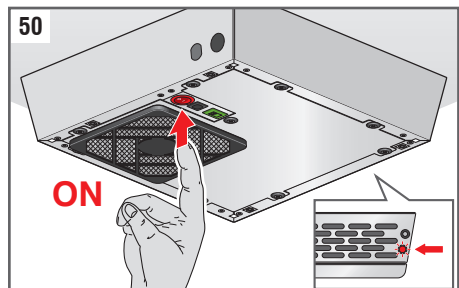
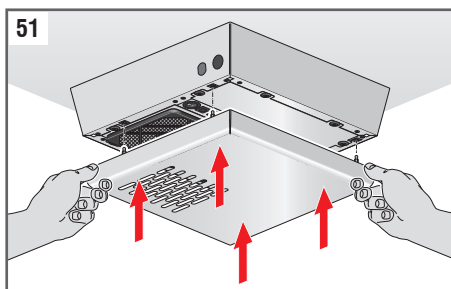


Abb. 51: Die äußere Abdeckung wieder anbringen und mit den Stiften fixieren.



ACHTUNG: Das perforierte Gitter für den Umgebungslufteinlass muss entsprechend dem Filter positioniert werden.

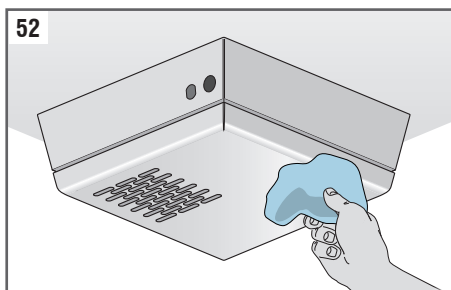


10.2.3 Außenreinigung des Geräts

Abb. 52: Das Gerät von außen mit einem feuchten Mikrofasertuch reinigen. Wenn die Hülle aus Edelstahl sein sollte, für dieses Material geeignete Produkte verwenden.



Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Spray, Seife oder andere Produkte direkt auf dem Gerät verwenden.



Besonders auf die Luftdurchgangsgitter achten: sicherstellen, dass sie nicht verschmutzt sind, um den Luftdurchgang zu gewährleisten.

10.2.2 Austausch der Ionisationsröhre

Die Ionisationsröhre ist die Komponenten des Geräts, die im Laufe der Zeit verschleißt daher ausgetauscht werden muss. Die Verschleißzeichen, die den Ersatzbedarf des Teils zeigen, sind die Oxidation des Gitters, das weißlich wird, innerhalb des Kondensators und die Undurchsichtigkeit des Glases.

Das Gerät JONIX up IN signalisiert alle 14000 Betriebsstunden (Werkseinstellung) den Bedarf, die Ionisationsröhre auszutauschen, über die aufleuchtende Alarm-LED (rote LED). Der Parameter 14000 Betriebsstunden kann über das optionale Display EVO geändert werden (siehe Kapitel 9 „optionales DISPLAY EVO“).

Abb. 53: Die äußere Abdeckung entfernen, die mit Steckstiften fixiert ist. Die Abdeckung greifen und zur Seite ziehen, um sie zu entfernen.

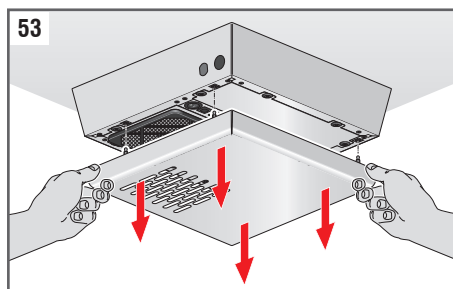


Abb. 54: Das Gerät über den Schalter 0/I ausschalten, indem er in Position 0 gebracht wird.

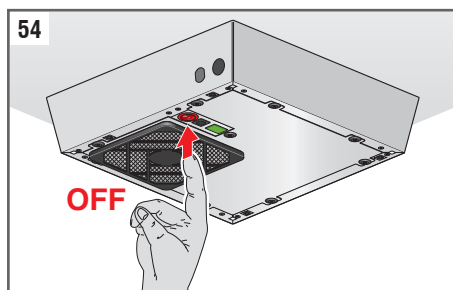


Abb. 55: Die Stromversorgung über den Sicherheitswärmeschutzschalter am Stromkreis vor dem Gerät trennen. Sicherstellen, dass die Stromversorgung nicht versehentlich wiederhergestellt werden kann.

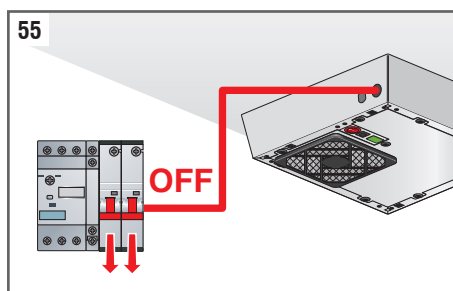


Abb. 56: Entfernen Sie die Kunststoff-Befestigungsnieten und die Abdeckplatte entfernen.



Achtung, an der Abdeckplatte ist der Filter befestigt. Darauf achten, ihn nicht zu beschädigen.

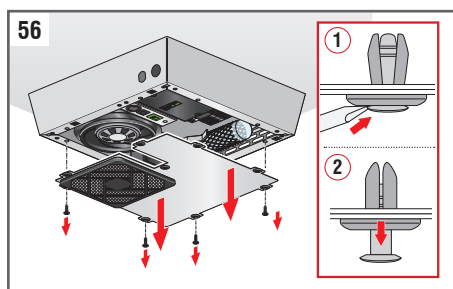


Abb. 57: Die Ionisationsröhren an der Unterseite (**grüner Teil**) ergreifen und vorsichtig abschrauben.



Wenn der Vorgang schwierig sein sollte, leicht an der Erdungshalterung ziehen, sodass sie die Oberfläche der Röhre nicht berührt.

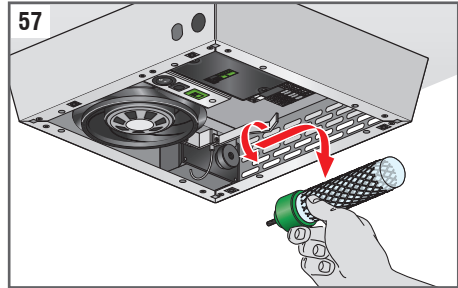


Abb. 58: Die Ionisationsröhre erneut an der Unterseite (grüner Teil) ergreifen und vorsichtig anschrauben. Wenn der Vorgang schwierig sein sollte, leicht an der Erdungshalterung ziehen, sodass sie die Oberfläche der Röhre nicht berührt.



ACHTUNG: keine Kraft auf den Schraubenanzug ausüben, sobald diese den Endanschlag erreicht hat.



Überprüfen, dass die Erdungsfeder nach Anschrauben der Ionisationsröhre das äußere Gitter berührt. Andernfalls mit dem Hersteller Rücksprache nehmen.

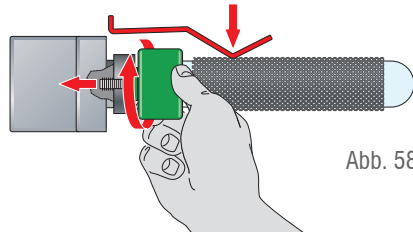
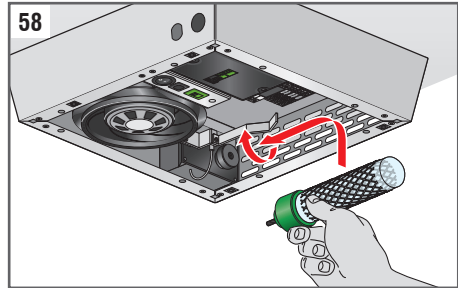


Abb. 58A

Abb. 59: Die Verschlussplatte wieder anbringen und mit dem Kunststoff-Befestigungsnieten festschrauben.

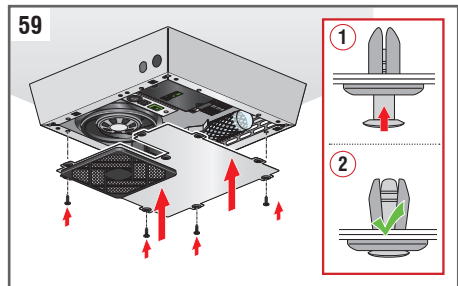


Abb. 60: Auf den Sicherheitswärmeschutzschalter am Stromkreis vor dem Gerät einwirken, um die Stromversorgung wiederherzustellen.

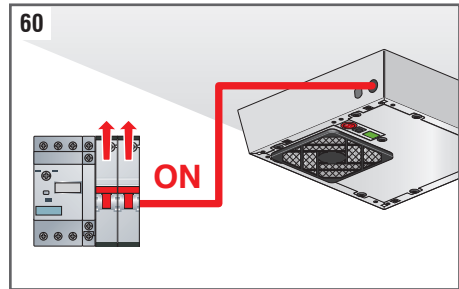


Abb. 61: Den Schalter auf ON bringen, um zu prüfen, ob das Gerät mit Spannung versorgt wird. Den Betrieb des Geräts überprüfen; es muss ein leichtes Zischen aus der Ionisationsröhre zu hören und der vom Lüfter erzeugte Luftstrom zu spüren sein.

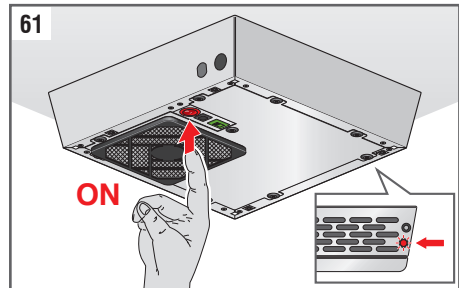


Abb. 62: Die Reset-Taste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis die Alarm-LED (rote LED) aus geht.

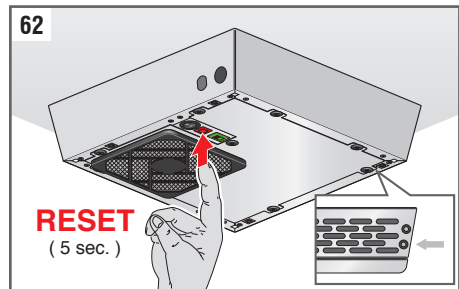


Abb. 63: Die äußere Abdeckung wieder anbringen und mit den Stiften fixieren.



ACHTUNG: Das perforierte Gitter für den Umgebungslufteinlass muss entsprechend dem Filter positioniert werden.

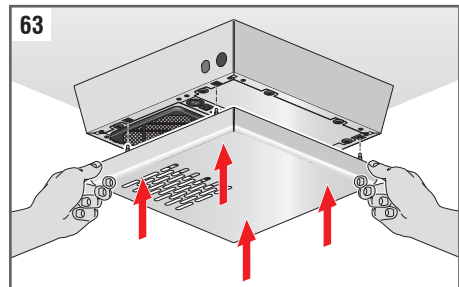
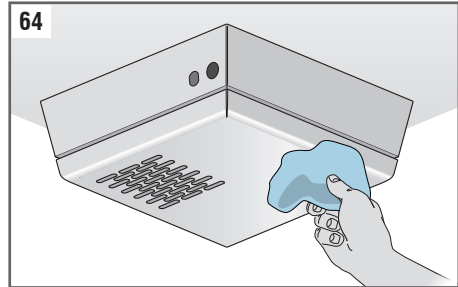


Abb. 64: Das Gerät von außen mit einem feuchten Mikrofaser Tuch reinigen. Wenn die Hülle aus Edelstahl sein sollte, für dieses Material geeignete Produkte verwenden.



**Keine flüssigen
Reinigungsmittel oder
Spray, Seife oder andere
Produkte direkt auf dem Gerät
verwenden.**



Wenn weiterhin eine Funktionsstörung bestehen sollte, das Gerät vom Stromnetz trennen und vom Hersteller ermächtigtes Fachpersonal heranziehen.



Die vom Gerät gemeldete mangelnde Reinigung der Ionisationsröhre führt zu einem Leistungsabfall des Systems.

10.3 AUSSERORDENTLICHE WARTUNG



Wartungsarbeiten, die nicht unter die als normale Wartung bezeichneten Vorgänge fallen, dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden, das vom Hersteller ausdrücklich ermächtigt und geschult wurde.

11 - BETRIEBSKONTROLLE UND EVENTUELLE STÖRUNGEN (DIAGNOSTIK)

In diesem Abschnitt werden die Probleme beschrieben, die während des Gebrauchs der Einheit am häufigsten auftreten können. Vor der Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst, die im Abschnitt Diagnose beschriebenen Überprüfungen durchführen und sicherstellen, dass die Alarm-LED nicht aufleuchtet (rote LED).

11.1 DIAGNOSTIK

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Die gelbe LED, die den Betrieb des Geräts anzeigt, ist aus.	Fehlende Stromversorgung zum Gerät.	Prüfen, ob sich der Schalter 0/I auf Position I befindet.
		Prüfen, dass der Stromanschluss ordnungsgemäß erfolgt ist.
		Das Vorhandensein von Strom im Verteilungsnetz prüfen.
		Prüfen, ob die Elektronik-Platine im Gerät nicht beschädigt ist. In diesem Fall den Hersteller oder den Händler kontaktieren.
Es ist kein Zischen aus dem Ionisator zu vernehmen.	Störung der Ionisationsröhre.	Die in Abschnitt „10.3 - AUSSERORDENTLICHE WARTUNG“ angegebenen Anweisungen befolgen.
	Die Ionisationsröhre muss gewartet werden.	Die in Abschnitt „10.2 - ORDENTLICHE WARTUNG“ angegebenen Anweisungen befolgen.
Die Ionisation der Luft entspricht nicht den Erwartungen (fehlende ionisierende Wirkung in der Luft).	Die Einstellungen des Geräts sind in Bezug auf die Eigenschaften und das Volumen des zu behandelnden Raums nicht korrekt.	Auf die Tabelle im Abschnitt 6.7 „VERWENDUNG DES GERÄTS“ und im Abschnitt 8.2 „VERWALTETE KOMPONENTEN, BETRIEBSLOGIK UND WERKSEINSTELLUNGEN“ Bezug nehmen, um die Ionisationsfunktion und die Lüftergeschwindigkeit zu überprüfen.
	Die Ionisationsröhre muss gewartet werden.	Die in Abschnitt „10.2 - ORDENTLICHE WARTUNG“ angegebenen Anweisungen befolgen.
	Störung am Lüfter.	Die in Abschnitt „10.3 - AUSSERORDENTLICHE WARTUNG“ angegebenen Anweisungen befolgen.
Das optionale Display EVO ist aus.	Problem an der Stromversorgungsleitung des Displays.	Prüfen, ob das Display korrekt an die Stromleitung angeschlossen ist und keine elektrischen Sicherheitssysteme eingegriffen haben.

11.2 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN DIAGNOSTIK



Bei einer anderen als der oben beschriebenen Fehlfunktion mit dem Hersteller oder einem Händler Kontakt aufnehmen. Dabei immer den Produktcode und die Seriennummer angeben, die auf dem Kennschild des Geräts angegeben sind.

Das Gerät von der Stromversorgung trennen und sich an den Hersteller oder einen Händler wenden, um Unterstützung zu erhalten, auch im Falle einer Fehlfunktion, obwohl alle in diesem Gebrauchs- und Wartungshandbuch beschriebenen Verfahren korrekt ausgeführt wurden.

12 - ENTSORGUNG

Am Ende der Nutzungsdauer müssen die Geräte JONIX up IN in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Normen entsorgt werden. Die Materialien, aus denen sich die Einheiten zusammensetzen sind:

- Edelstahl.
- Aluminium.
- Glas.
- Nylon.
- Kunststoff.
- Papier und Pappe.
- Holz.



ENTSORGUNG VON ELEKTRISCHEN UND ELEKTRONISCHEN ALTGERÄTEN

Dieses Produkt fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE). Das Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden, da es aus unterschiedlichen Materialien besteht, die bei den entsprechenden Stellen recycelt werden können. Informieren Sie sich bei den zuständigen Ortsbehörden darüber, wo sich die nächste Sammelstelle befindet, an der Sie Ihr Produkt zum Recyceln entsorgen können.

Das Produkt ist nicht potentiell gefährlich für die Gesundheit des Menschen und für die Umwelt, da es keine schädlichen Stoffe gemäß Richtlinie 2011/65/EU (RoHS) enthält. Wird es jedoch nicht ordnungsgemäß entsorgt, kann sich das negativ auf das Ökosystem auswirken. Vor der ersten Benutzung des Geräts aufmerksam die Anweisungen durchlesen.

Es wird empfohlen, das Produkt auf keinen Fall bestimmungswidrig zu verwenden, da bei falscher Verwendung die Gefahr eines Stromschlags besteht.

ANMERKUNGEN

This image shows a full page of white paper with horizontal dashed lines, typical of primary school handwriting practice paper. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

JONIX

pure living

JONIX S.p.A.
Benefit-Unternehmen

info@jonixair.com

Zertifiz. Email:
jonixsrl@legalmail.it



www.jonixair.com

Rechtssitz:

Viale Spagna 31/33
35020 Tribano (PD) - Italien
Tel. +39 049 9588511
Fax +39 049 9588522

Betriebsstätte:

Via dell'Artigianato, 1
35020 San Pietro Viminario
(PD) – Italien
Tel. +39 0429 760311

**Hauptsitz Forschung und
Entwicklung:**

Via Tegulaia 10/b
56121 Pisa - Italien
Tel. +39 050 985165